

Inhaltsverzeichnis

Bildung, Arbeit und Erwerbstätigkeit	2
Vorschule: Griffbereit und HIPPY (Home Interaction for Parents and Preschool Youngsters)	2
Kitasozialarbeit	3
Lesen, Schreiben und Rechnen	5
Schule	6
Schulpflicht und Einschulung	6
Schulsystem	7
Vorbereitung auf den Schulabschluss	9
Schulsozialarbeit	10
Interkulturelle Assistenzen (IKAs)	12
Schülerhort und Schulkindbetreuung	12
Bildungs- und Teilhabepaket	13
Berufsausbildung	15
Berufsausbildung	15
Beratung und Angebote zur beruflichen Bildung	18
Berufliche Weiterbildung und Umschulung	21
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	25
Studium	26
Allgemeine Informationen	26
Finanzierung und Stipendium	28
Sprache	30
Sprachniveaus und Zertifikate	30
Sprachkurse	31
Erstorientierungskurse	31
Integrationskurse	32
Berufsbezogene Sprachkurse	33
Sprachkursangebote	34
Online Deutsch lernen	36
Sprachmittlung und Verständigung, Dolmetschen	38
Arbeit / Erwerbstätigkeit	41
Arbeitssuche	41
Selbstständigkeit	42
Zugang zum Arbeitsmarkt	45
Agentur für Arbeit (AA)	45
Jobcenter	46
Fachkräfteeinwanderung	48
Arbeitsrecht	53
Arbeitsvertrag	53
Arbeitslosigkeit und Sozialleistungen	54
Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse	55

Bildung, Arbeit und Erwerbstätigkeit

Vorschule: Griffbereit und HIPPY (Home Interaction for Parents and Preschool Youngsters)

Vorschule

Griffbereit - Sprache fördern, gemeinsames Spielen und Entdecken

Für wen ist Griffbereit?

Griffbereit ist eine Eltern-Kind-Gruppe für Familien mit Kindern von 1 bis 3 Jahren – mit und ohne Migrationshintergrund.

Was wird bei Griffbereit gemacht?

Es wird gesungen, getanzt, gespielt, gemalt, gebastelt und vieles mehr.

Die Kinder lernen hier bereits vor dem Kindergarten die deutsche Sprache kennen. Gleichzeitig erhalten die Eltern Tipps, wie sie die Muttersprache festigen können. Kinder mit deutsch als Muttersprache lernen andere Sprachen und Kulturen kennen.

Bei den Gruppentreffen wird Deutsch gesprochen. Die Herkunftssprachen und Kulturen der Familien werden miteinbezogen.

Die Eltern lernen, wie sie ihre Kinder in der sprachlichen und allgemeinen Entwicklung unterstützen können. Außerdem lernen sie andere Kulturen kennen.

Es ist jederzeit möglich, einzusteigen und reinzuschnuppern. Bitte melden Sie sich vorab an.

Infos und Anmeldung

Ansprechpartnerin:

Frau Lena Brückom

📍 Waldstr. 5, 76726 Germersheim

☎ [+49 \(0\) 72749491804](tel:+49(0)72749491804)

☎ [+49 \(0\) 15227000806](tel:+49(0)15227000806)

✉ @hippy@kinderschutzbund-germersheim.de

Treffen:

Montags von 10:00 bis 11:30h

HIPPY (Home Interaction for Parents and Preschool Youngsters)

Für wen ist HIPPY?

HIPPY bedeutet: Home Interaction for Parents and Preschool Youngsters. Es ist ein Familienprogramm für 4-6-jährige Kinder, das zu Hause von den Eltern durchgeführt wird. Es basiert auf dem Vorlesen und vielfältigen Entdecken von Kinderbüchern.

HIPPY ist offen für alle interessierten Eltern. Es richtet sich auch an Familien mit Migrationshintergrund.

Was wird bei HIPPY gemacht? Und wie lange dauert das Programm?

HIPPY dauert ein bis zwei Jahre.

Eltern bekommen Ideen zur spielerischen Förderung ihrer Kinder und werden bei der Umsetzung begleitet.

HIPPY besteht aus drei Teilen:

1. **Wöchentliche Treffen:** jede Woche findet ein Treffen mit einer Mentorin statt (als Hausbesuch oder Gruppentreffen im KSB). Die Mentorin zeigt dabei den Eltern, wie sie spielerisch und förderlich mit ihrem Kind lesen. Sie zeigt auch Übungen zur Vorbereitung auf die Schule. Für jeden Tag gibt es bestimmte Aufgaben.
2. **Bearbeitung zuhause:** Im Anschluss an das Treffen bearbeiten die Eltern mit ihrem Kind 15-20 Minuten täglich die besprochenen Aufgaben. Das soll die Eltern-Kind-Beziehung festigen.
3. **Gruppentreffen mit kurzen Vorträgen:** die Vorträge behandeln erziehungsrelevante Themen (Streit der Familie, gesunde Ernährung, Regeln und Grenzen und weitere), danach findet ein Austausch darüber statt. Die Elternrolle wird gestärkt.

Wir haben die Möglichkeit, die Familien in Russisch, Arabisch oder Türkisch anzuleiten, dennoch ist das Programm für alle Familien offen. Unsere Mentorinnen haben selbst Migrationshintergrund und jahrelange Erfahrung mit zugezogenen Familien.

Kinderschutzbund



Frau Lena Brückom

■ [Waldstr. 5, 76726 Germersheim](#)

■ [07274/9491804](#)

■ hippy@kinderschutzbund-germersheim.de

■ Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[HIPPY-Flyer.pdf](#)

■ **Sprechzeiten:**

Montag bis Donnerstag, 9:00 - 12:00h

Kitasozialarbeit

- Ihr Kind geht in die Kita?
- Sie brauchen Beratung und Unterstützung?
- Sie brauchen Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen?
- Sie müssen zu einer Behörde und brauchen dabei Unterstützung?
- Sie haben Fragen zur Erziehung?
- Sie haben Fragen zur Entwicklung ihres Kindes?
- Ihr Kind kommt vom Kindergarten in die Schule und sie brauchen dabei Hilfe oder haben Fragen?

Dann können Sie sich an die Kitasozialarbeit wenden. Es gibt sie in vielen Kindertagesstätten im Landkreis Germersheim.

Die Kitasozialarbeit hilft auch bei der Vernetzung der Familien vor Ort. Die Kitasozialarbeitenden unterstützen die Familien zum Beispiel bei der Unterbringung der Kinder in Vereinen. Oder sie begleiten sie zu den Beratungsstellen.

Sie können auch die Kita-Teams und die Leitung beraten. Die Mitarbeiterinnen können dadurch die pädagogischen Fachkräfte vor Ort entlasten und unterstützen. Wenn das gewünscht ist, führen die Kitasozialarbeitenden gemeinsam in der Kita oder im Sozialraum Projekte durch. Diese Projekte können zum Beispiel gemeinsam mit dem Familienbüro oder dem Kinderschutzbund gestaltet werden.

Die Kitasozialarbeitenden sind wichtige Brückenbauer. Sie erfüllen eine Lotsenfunktion. Sie vermitteln zu weiteren geeigneten Hilfen und präventiven Angeboten vor Ort.

Das Angebot der Kitasozialarbeit ist freiwillig und offen für alle. Außerdem ist es kostenlos.

Zurzeit gibt es Kitasozialarbeit im Kreis Germersheim in diesen Einrichtungen:

Stadt Germersheim und Sondernheim:

- Kommunale Kitas: Kita Kleine Strolche, Kita Alter Hafen, Kita Kinderland, Kita Pusteblume, Kita Sterntaler, Kita Rappelkiste
- Protestantische Kitas: Kita Sonnenschein, Kita Arche Noah, Kita Sonnenschein

Ortsgemeinde Bellheim:

- Kommunale Kitas: Kita Spatzennest, Kita Flohzirkus, Kita Hasenspiel

Ortsgemeinde Lustadt

- Kita „Villa Lustica“

Ortsgemeinde Neuburg

- Protestantische Kita

Stadt Wörth:

- Protestantische Kitas: Kita J.F. Oberlin, Kita Louise-Scheppler, Friedenskita

- kommunalen Kita Abtswald in Wörth (diese Stelle ist zurzeit ausgeschrieben, aber noch nicht besetzt).

Die Kitasozialarbeitenden sind an bestimmten Tagen in den Einrichtungen vor Ort. An den anderen Tagen kann man sie telefonisch erreichen. Wer Interesse hat, kann einen Termin mit ihnen vereinbaren.

Die Ansprechpersonen vor Ort finden Sie hier:

[Kitasozialarbeit Kreis GER Stand 03.25.pdf](#)

Lesen, Schreiben und Rechnen

Lesen, Schreiben und Rechnen

KVHS Alpha- und Grundbildungskurs

Die Kreisvolkshochschule (KVHS) bietet kostenlose Unterstützung und Förderung beim Lesen und Schreiben an.

Die Alphabetisierungskurse und Grundbildungskurse des Europäischen Sozialfonds (ESF) werden mitfinanziert durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur (MBWWK) des Landes Rheinland-Pfalz.

■ Jeden Dienstag von 18:00 - 19:30h und Donnerstag von 16:30 - 18:00h

Der Kurs ist fortlaufend und endet immer zum Jahresende.

- ■ [weitere Informationen der kvhs](#)
- ■ [vhs Portal Lesen, Schreiben, Rechnen](#)

ALFA Telefon

Menschen, die Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben, können sich auch beim kostenlosen ALFA Telefon melden.

Betroffene können hier - ohne Scham - Fragen stellen, Hilfe bekommen oder einfach mit jemandem über ihre Probleme reden.

Das Angebot ist kostenlos und anonym.

Die ■ [Website](#) verfügt über eine Vorlesefunktion.

Es ist auch möglich per ■ [E-Mail](#) oder [WhatsApp](#) Kontakt aufzunehmen. Vor Fehlern muss dabei niemand Angst haben. Die Fragen werden auf jeden Fall innerhalb von drei Tagen beantwortet.

■ [0800/53334455](tel:0800/53334455)

Schule

Schulpflicht und Einschulung

Schulpflicht

In Deutschland müssen alle Kinder ab 6 Jahren bis einschließlich 15 Jahren zur Schule gehen. Das nennt man Schulpflicht.

Wie lange muss ein Kind oder Jugendlicher zur Schule gehen?

In Rheinland-Pfalz dauert die Schulpflicht normalerweise 12 Schuljahre. Es gibt aber Bedingungen, bei denen die Schulpflicht früher endet:

- Wer den qualifizierten Sekundarabschluss I ([Realschulabschluss](#)) erworben hat, muss nicht mehr zur Schule gehen.
- Wer die Schule beendet hat und eine Ausbildung machen möchte, muss während der Ausbildung eine Berufsschule besuchen.
- Jugendliche, die die Schule ohne qualifizierten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) verlassen und keine Ausbildung beginnen oder eine weiterführende Schule ([Gymnasium](#), [Integrierte Gesamtschule](#), [Berufsbildende Schule](#)) besuchen, können für ein Jahr in ein Berufsvorbereitungsjahr gehen oder die Berufsfachschule I besuchen.

Anmeldung in der Schule

Wollen Sie Ihr Kind bei einer Grundschule anmelden?

Bei der Anmeldung schulpflichtiger Kinder im **Grundschulalter** (bis zur 4. Klasse) können die jeweiligen [Bürgerbüros der Verbandsgemeinde oder Stadt](#) weiterhelfen.

Wollen Sie Ihr Kind an einer weiterführenden Schule anmelden?

Um Ihr Kind an einer **weiterführenden Schule** (ab der 5. Klasse) anzumelden, müssen Sie sich direkt an die Schule wenden.

Um das Kind anzumelden, müssen Sie diese Dokumente mitbringen:

- einen Ausweis oder einen Ankunftsnachweis
- eine Meldebescheinigung
- alle Dokumente, die das Kind betreffen (Zeugnisse, ärztliche Atteste ...)

Einschulungsuntersuchung

Bevor ein Kind eingeschult wird, muss es beim Gesundheitsamt untersucht werden. Diese Untersuchung heißt  [Einschulungsuntersuchung](#). Sie ist Pflicht für alle Kinder, die eingeschult werden sollen.

Ärzte und Ärztinnen des öffentlichen Gesundheitsdienstes untersuchen die Kinder. Sie schauen, ob das Kind gesundheitliche Probleme hat, die die Schulfähigkeit negativ beeinflussen könnten. Das Ziel dieser Untersuchung ist es hauptsächlich, rechtzeitig vor dem Beginn der Schule mit Behandlungen oder Fördermaßnahmen zu beginnen.

Die Ärzte oder Ärztinnen entscheiden nicht darüber, ob ein Kind eingeschult wird. Sie entscheiden auch nicht, ob das Kind erst ein Jahr später eingeschult wird. Diese Entscheidung trifft die Schulleitung. Normalerweise wird ein Kind nur dann nicht eingeschult, wenn es gesundheitliche Gründe dafür gibt.

Krankmeldung bei der Schule

Wenn ein Kind krank ist, oder aus wichtigen Gründen nicht in die Schule gehen kann, müssen Sie die Schule informieren und das Kind morgens rechtzeitig abmelden. Es ist wichtig, dass Sie in der Schule anrufen, bevor der Unterricht beginnt.

Ganztagschule

Ganztagschule bedeutet, dass Kinder länger in der Schule sind. An vier Tagen in der Woche ist in dieser Schule auch am Nachmittag Unterricht. Die Anmeldung für die Ganztageschule gilt immer für ein Jahr. Wer sich anmeldet, ist also dazu verpflichtet, auch ein ganzes Schuljahr daran teilzunehmen.

Der Landkreis Germersheim verfügt über elf kreiseigene Ganztagschulen.

Hilfreiche Links:

- [Verzeichnis aller Schulen im Kreis Germersheim](#)
- [Schulsozialarbeiter im Landkreis Germersheim](#)
- [Mittagessen an weiterführenden Schulen](#)
- [Sozialfonds: Finanzielle Unterstützung im Rahmen der Mittagsverpflegung](#)
- [Schulbuchausleihe](#)
- [Schülerbeförderung](#)

Schulsystem

Grundschule

Kinder besuchen normalerweise für 4 Jahre die Grundschule. Alle Kinder, die ihren 6. Geburtstag bis zum 30. September des kommenden Schuljahres haben, werden damit schulpflichtig. Sie müssen ab 6 Jahren also eine Grundschule besuchen. Die Eltern können die Grundschule nicht selbst aussuchen. Die Kinder werden einer Grundschule zugeteilt.

Nachdem die Kinder die Grundschule bis zur 4. Klasse besucht haben, wechseln sie auf eine weiterführende Schule. Auf welche Schule sie dann gehen, hängt davon ab, wie gut die Kinder in der Schule sind.

Nach der Grundschule können die Kinder auf einer dieser Schulen wechseln:

Weiterführende Schulen

Ab der 5. Klasse besuchen Kinder eine weiterführende Schule. Im Landkreis Germersheim gibt es verschiedene Schularten:

Realschule Plus

Bis zur 10. Klasse. An der Realschule kann man entweder einen Abschluss namens Berufsreife (nach der 9. Klasse) oder der Realschulabschluss (Mittlere Reife nach der 10. Klasse) machen.

Gymnasium

Bis zur 12. Klasse (Fachabitur, berechtigt zum Studium an Fachhochschulen) oder 13. Klasse (berechtigt zum Studium an allen Hochschulen und Universitäten)

Förderschulen

An Förderschulen lernen Schüler und Schülerinnen, bei denen die Schulbehörde sonderpädagogischen Förderbedarf festgestellt hat. Sie haben Probleme, eine Regelschule zu besuchen und brauchen mehr Unterstützung. Die Eltern können sich dann für diesen Lernort entscheiden.

Förderschulen haben verschiedene sonderpädagogische Förderschwerpunkte:

- Lernen,
- ganzheitliche Entwicklung,
- Sprache,
- sozial-emotionale Entwicklung,
- motorische Entwicklung,
- Sehen und Hören.

Der Unterricht richtet danach, was die Schüler bisher gelernt haben und was sie noch lernen können. Die Schule bietet sonderpädagogische Förderung durch Förderschullehrkräfte und pädagogische Fachkräfte.

In einer Förderschule sind weniger Kinder in einer Klasse. Es gibt mehr Lehrer. Dadurch können sich die Lehrer besser um die besonderen Bedürfnisse jedes Kindes kümmern. Ihr Kind hat dadurch größere Chancen später eine Ausbildung zu machen.

Im Landkreis Germersheim gibt es zwei Förderschulen:

- [Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache \(SFS\) in Rülzheim](#): hier werden Grundschul Kinder im ersten und zweiten Schuljahr unterrichtet, deren Sprache so beeinträchtigt ist, dass sie in einer Regelschule nicht oder nicht ausreichend gefördert

werden können.

- [Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen in Germersheim](#): hier haben Schüler bis zur 9. Klasse die Möglichkeit einer individuellen Förderung.

Berufsbildende Schulen

Berufsbildenden Schulen (BBS) werden oft auch Berufsschulen genannt. Bei dieser Art der Schule bekommen die Schüler am Ende einen beruflichen oder berufsorientierten Abschluss:

- Berufsschulen der dualen Berufsausbildung ("Lehre"),
- Meisterkurse,
- Berufskollegs,
- Akademien,
- Berufsfachschulen,
- aber auch Schulformen, die zum Abitur führen, zum Beispiel Fachoberschulen oder berufliche Gymnasien mit unterschiedlichen Schwerpunkten (zum Beispiel: WG = Wirtschaftsgymnasium, TG = Technisches Gymnasium).

- [Übersicht über alle Schulen im Landkreis Germersheim](#)
- Das Schulsystem einfach erklärt (in 22 Sprachen) [Anlage-Poster-Flyer in 22 Sprachen \(003\).pdf](#)
- [Hier](#) geht es zur Broschüre "So geht es weiter", einem Überblick für Schüler*innen und Eltern über alle weiterführende Schulen im Kreis [Schulflyer 2023.pdf](#)
- [Hier](#) geht es zur Broschüre "Das Schulsystem in Rheinland-Pfalz einfach erklärt" des Bildungsservers RLP (übersetzt in 23 Sprachen)

Vorbereitung auf den Schulabschluss

Schulabschlüsse sind sehr wichtig in Deutschland. Für fast jede Arbeit braucht man einen Schulabschluss.

Der niedrigste Abschluss ist der Hauptschulabschluss. Nach dem Abschluss gibt es viele Möglichkeiten, sich weiter zu qualifizieren. Die Bundesagentur für Arbeit bietet auch Maßnahmen für eine Umschulung an.

Um sich auf die Maßnahmen vorzubereiten, kann man einen Vorbereitungskurs besuchen. Das ist zum Beispiel bei der Kreisvolkshochschule Germersheim möglich.

Der Vorbereitungskurs ist für diese Gruppen:

- arbeitslose Jugendliche, die keinen Abschluss der Hauptschule haben. Sie können damit ihre Chancen auf einen Arbeitsplatz verbessern
- Erwachsene, die schon berufstätig sind. Sie brauchen manchmal einen Hauptschulabschluss, um beruflich weiter zu kommen
- ausländische Jugendliche, die noch keinen Abschluss haben. Wichtig ist, dass sie die deutsche Sprache gut genug verstehen.

In diesem Kurs können also alle, die keine Schule besuchen, ihren Hauptschulabschluss (Abschluss der Berufsreife) nachholen.

Wie lange dauert der Kurs? Muss ich eine Prüfung machen?

Ein Vorbereitungskurs dauert insgesamt zehn Monate (zwei Semester / 260 Unterrichtsstunden). Am Ende gibt es eine Prüfung vor der Aufsichtsrat- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz, die man bestehen muss.

Welche Fächer werden unterrichtet?

Es werden die Fächer Deutsch, Mathematik, Erdkunde, Sozialkunde, Biologie und Englisch unterrichtet. Wichtig ist: nur wer Deutsch sprechen und schreiben kann, kann auch an dem Kurs teilnehmen.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, den Umgang mit dem Computer (EDV -Kenntnisse) zu lernen (20 Unterrichtsstunden). Das kann bei der Bewerbung und im Berufsalltag wichtig sein.

-  [VHS Lern-Portal: Schulabschluss](#)

Schulsozialarbeit

Manche Kinder und Jugendliche haben Probleme in der Schule. Manchmal sind sie auch in einer schwierigen Situation. Dann brauchen sie Hilfe. Die Schulsozialarbeit kann helfen. Die Mitarbeitenden sind an vielen Schulen im Landkreis Germersheim. Sie unterstützen Kinder und Jugendliche in der Schule und bei der Ausbildung. Sie helfen den Kindern, sich gut in die Gemeinschaft einzuordnen.

Die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter helfen den Kindern und Jugendlichen, ihren Alltag in der Schule gut zu meistern. Die Hilfe richtet sich an:

- Kinder und Jugendliche
- die Eltern
- und die Lehrkräfte

Die Schulsozialarbeit macht viele verschiedene Dinge. Sie findet nicht nur in der Schule statt. Sie schaut auch auf das Umfeld der Schülerinnen und Schüler.

Zu den Aufgaben der Schulsozialarbeit gehören:

- Gruppenangebote, wie zum Beispiel
 - 1) Angebote zur Stärkung der Klassengemeinschaft
 - 2) Training der Sozialkompetenz
 - 3) Projekte zur Prävention
 - 4) Vermittlung von Strategien zur Lösung von Konflikten
- Einzelfallhilfe, also Unterstützung und Beratung für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern

- Mitarbeit bei der Entwicklung der Schule
- Unterstützung bei Projekten in der Schule
- Hilfe bei dem Übergang von der KiTa zur Schule
- Hilfe bei dem Übergang von der Schule zur Ausbildung oder zum Studium

Da die Schulsozialarbeit viele Bereiche betrifft, arbeiten die Mitarbeitenden oft mit anderen zusammen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Schulpsychologischer Dienst
- Jugendberufshilfe
- Jugendpflege
- Polizei
- Kinderschutzdienst
- Jugendamt
- Familienbüros / Häuser der Familie
- Agentur für Arbeit
- Jobcenter

Haben Sie Fragen zum Thema Schulsozialarbeit?

Kreisverwaltung Germersheim

Teamleitung Jugendbildung

Bernhard Würtz

 17er Straße 1, 76726 Germersheim

 [07274/53108](tel:07274/53108)

[@b.wuertz@kreis-germersheim.de](mailto:b.wuertz@kreis-germersheim.de)

Sachgebietskoordination Schulsozialarbeit

Bettina Barnickel

 17er Straße 1, 76726 Germersheim

 [07274/53430](tel:07274/53430)

[@b.barnickel@kreis-germersheim.de](mailto:b.barnickel@kreis-germersheim.de)

Eine Liste aller Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter im Landkreis finden Sie hier: [20250114 Übersicht Schulsozialarbeit im Landkreis Germersheim.pdf](#) .

Interkulturelle Assistenzen (IKAs)

Manche Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund haben Probleme an der Schule. Sie kennen das System Schule nicht so aus ihrem Heimatland. Oder sie haben Probleme im Schulalltag. Manchmal gibt es auch Schwierigkeiten mit der Sprache. Oder die Eltern kennen sich zu wenig mit dem Thema Schule vor Ort aus und können ihre Kinder nicht unterstützen. Häufig gibt es dann auch zu wenig Kommunikation zwischen den Eltern und den Lehrerinnen und Lehrern.

Bei all diesen Fragen und Problemen können die **Interkulturellen Assistenzkräfte (IKAs)** helfen und beraten.

Sie sind seit dem 01. September 2016 an vielen Schulen im Landkreis Germersheim beschäftigt. Es gibt sie an Grundschulen und an weiterführenden Schulen. Dort unterstützen Sie im Schulalltag die Schüler, die Lehrer und die Eltern. Die IKAs vermitteln zwischen den einzelnen Personen. Und sie unterstützen bei der Integration in die Schule.

Das Ziel des Projektes der IKAs ist es, dass möglichst alle Kinder einen Schulabschluss bekommen. Durch die gezielte Unterstützung bei der Integration sollen die Kinder und Jugendlichen eine Perspektive bekommen.

Die IKAs:

- unterstützen Kinder mit Migrationshintergrund im Schulalltag
- erklären Verhaltensregeln oder den Umgang mit Arbeitsaufträgen
- unterstützen bei der Integration in Schule
- arbeiten an der Sozialkompetenz und den Sprachkenntnissen der Schüler
- vermitteln lebenspraktische Fertigkeiten (wie den Umgang mit Schere, Stift...)
- unterstützen bei der Elternarbeit der Schulen (Gespräche, Elternbriefe, Behördengänge)

Die Interkulturellen Assistenzen sind bei den freien Trägern der Jugendhilfe angestellt. Für die Schüler und Schülerinnen und deren Eltern ist das Angebot der IKAs kostenlos. Die Kosten trägt der Landkreis.

Kreisverwaltung Germersheim Büro für Migration und Integration

Ansprechperson: Frau Ingrid Lindner

■ Tournuser Platz 2, 76726 Germersheim

■ [07274/53487](tel:0727453487)

■ i.lindner@kreis-germersheim.de

Schülerhort und Schulkindbetreuung

Kinder, die die Grundschule besuchen (7 bis 12 Jahre), können nach der Schule weiter betreut werden.

Die Schulkindbetreuung (auch Schulhort genannt) bietet:

- ein gemeinsames Mittagessen,
- die Hausaufgabenbetreuung
- das Spielen mit anderen Kindern.

Informationen über die Angebote zur Betreuung der Kinder nach der Schule erhalten die Eltern direkt von der Schule

Bildungs- und Teilhabepaket

Das Bildungs- und Teilhabepaket ist ein Unterstützungsprogramm in Deutschland. Es ist für Familien mit wenig Einkommen. Die Kinder aus diesen Familien sollen mit der Unterstützung die gleichen Möglichkeiten für Bildung und Freizeit wie andere Kinder haben. Ziel der Unterstützung ist es also, dass die Familien Angebote in der Schule und der Freizeit nutzen können, die sie sich sonst nicht leisten könnten. Das Angebot ist für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Die Familien können einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stellen.

Das Bildungs- und Teilhabe-Paket gibt es in diesen Bereichen:

- Mittagessen in der Kita und Schule
- Ausflüge und Klassenfahrten in Kindertagesstätten, Schule oder Hort (für einen oder mehrere Tage)
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (also Sport, Spiel, Kultur und vieles mehr zum Beispiel im Verein oder bei Organisationen)
- Ausstattung mit den nötigen Dingen für die Schule
- Fahrtkosten für SchülerInnen, um zur Schule zu kommen
- Angemessene Lernförderung

Anspruch auf das Bildungspaket haben Kinder, wenn Ihre Eltern (oder die Kinder selbst) eine dieser Leistungen erhalten:

- Bürgergeld (vom Jobcenter)
- Wohngeld (WoGG)
- Kinderzuschlag (BKGG)
- Asylbewerberleistungen (AsylbLG)
- SGB XII (Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung)

Das Bildungspaket gilt generell bis 25 Jahre. Bei Leistungen zur Teilhabe in Kultur, Sport und Freizeit dürfen die Kinder/Jugendlichen höchstens 18 Jahre alt sein. Die Unterstützung bekommen aber nur Schüler und Schülerinnen, die auf eine allgemeinbildende oder berufsbildende Schule gehen. Sie dürfen kein Geld aus einer Ausbildung erhalten.

Wollen Sie einen Antrag stellen?

Dann finden Sie ihn hier:

- [Ausflüge Klassenfahrten 01 2023.pdf](#)
- [Lernförderung 01 2023.pdf](#)

- [Mittagsverpflegung 01 2023.pdf](#)
- [Schulbedarf 01 2023.pdf](#)
- [Schülerbeförderung 01 2023.pdf](#)
- [soziale u kulturelle Teilhabe 01 2023 \(1\).pdf](#)

Brauchen Sie persönliche Beratung?

Dann können Ihnen die Mitarbeiter des FB 23 weiterhelfen

FB 23 - Soziale Hilfen, Bereich Bildung und Teilhabe

Ansprechpartnerinnen:

Frau Rödel

■ [Bismarckstraße 4, 76726 Germersheim](#)

■ [07274/53261](#)

■ u.roedel@kreis-germersheim.de

Frau Scholz

📍 [Waldstraße 13a, 76726 Germersheim](#)

☎ [+49 \(0\) 727453495](tel:+49(0)727453495)

@ p.scholz@kreis-germersheim.de

Frau Weigold

📍 [Bismarckstraße 4, 76726 Germersheim](#)

☎ [07274/531765](tel:07274531765)

@ g.weigold@kreis-germersheim.de

Die Anträge können in den Briefkasten der Kreisverwaltung eingeworfen werden.

- ■ Weitere Informationen zum Paket für Bildung und Teilhabe finden Sie hier: [Broschüre BuT \(2\).pdf](#).
- ■ Die entsprechenden Antragsformulare finden und weitere Informationen finden Sie auch [hier](#).

Berufsausbildung

Berufsausbildung

In Deutschland ist es gut, wenn man einen Berufsabschluss hat. Menschen mit Berufsabschluss haben meistens bessere Arbeitsverträge. Und sie haben auch bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Es gibt in Deutschland zwei Möglichkeiten, um einen Beruf zu lernen:

1. Durch ein Hochschulstudium
2. durch eine duale oder vollschulische Ausbildung

Duale Ausbildung

Die Ausbildung in einem Betrieb wird auch duale Ausbildung genannt. Sie ist am häufigsten verbreitet in Deutschland.

Normalerweise braucht man für eine duale Ausbildung einen Abschluss der Hauptschule oder der Realschule.

Eine duale Ausbildung ist in zwei Teile aufgeteilt:

Etwa 1/3 der Zeit gehen die Auszubildenden in die Berufsschule. Die weiteren 2/3 der Zeit sind sie in einem Ausbildungsbetrieb. Das ist gut, weil sie so gleichzeitig Theorie und Praxis kennenlernen können. Außerdem verdient man während der Ausbildung in einem Betrieb bereits Geld. Die Ausbildung dauert zwischen zwei und dreieinhalb Jahren.

Insgesamt gibt es über 320 Ausbildungsberufe.

Sie haben Interesse an einer dualen Ausbildung?

Dann bewerben Sie sich am besten direkt bei einem Unternehmen. Viele Arbeitgeber suchen bereits sehr früh nach Auszubildenden. Die Ausbildungsstellen werden oft schon ein Jahr vorher ausgeschrieben und auch besetzt.

Die meisten Ausbildungen beginnen zum 01. August oder 01. September eines Jahres.

Sie konnten noch keine Ausbildungsstelle finden?

Einige Unternehmen suchen noch bis zum Sommer nach Auszubildenden. Es lohnt sich also immer, auch kurzfristig eine Bewerbung loszuschicken.

Wer seine Ausbildung gut macht, kann sich danach noch weiterbilden. Dadurch ist es später zum Beispiel möglich, Führungsaufgaben im Betrieb zu übernehmen. Oder sich selbstständig zu machen.

Zuständig für Ausbildungsberufe sind die Kammern:

■ [Handwerkskammer Pfalz \(HWK\)](#) für handwerkliche Berufe.

■ **Industrie- und Handelskammer Pfalz (IHK) für kaufmännische, technische und IT- Berufe**

■ **Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz (LWK) für "grüne Berufe".**

Dort gibt es:

- Informationen zu den Berufen
- Beratungsangebote rund um das Thema Berufsfindung
- Messen für Ausbildungsplätze
- Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz
- Vermittlung zu Ausbildungsplätzen
- Vermittlung zu Praktikumsplätzen
- Bewerbungstrainings
- weitere Angebote der Unterstützung speziell für Menschen mit Migrationshintergrund

Haben Sie noch Fragen zum dualen Ausbildungssystem?

Die Industrie- und Handelskammer Ruhr hat  [Erklärfilme zum dualen Ausbildungssystem in verschiedenen Sprachen](#) erstellt.

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Sie haben keinen Schulabschluss?

Dann können Sie ihn in einem Berufsvorbereitungsjahr nachholen. Jugendliche werden dort auf den Eintritt in eine Berufsausbildung oder in ein Arbeitsverhältnis vorbereitet. Das Angebot gilt für alle, die nach dem Besuch einer allgemeinbildenden Schule (z.B. Realschule plus, Förderschule Lernen) keine Ausbildung begonnen haben oder nicht Arbeiten gehen.

Voraussetzung für das BVJ ist, dass sie die allgemeinbildende Schule mindestens 9 Jahre besucht haben.

Das BVJ dauert ein Schuljahr. Normalerweise findet es im Vollzeitunterricht statt. Es ist nach Berufsfeldern gegliedert. Wer das BVJ (als Teil der Berufsschule) erfolgreich beendet, bekommt automatisch die Berufsreife. Also einen Hauptschulabschluss.

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in das BVJ ist

dass die Schule mindestens 9 Jahre besucht wurde und

- a) ein Abgangszeugnis der Realschule plus oder
- b) ein Zeugnis der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen (Abgangszeugnis oder Abschlusszeugnis) oder
- c) ein gleichwertiger Abschluss

Im Anschluss an das BVJ gibt es verschiedene Wege. Möglich ist zum Beispiel:

1. der Eintritt in eine Berufsausbildung
2. der Übergang in die Berufsfachschule I
3. der Eintritt in eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme der Bundesagentur für Arbeit

Vollschulische Ausbildung an der Berufsfachschule

Man kann in Deutschland eine Ausbildung auch nur an einer Berufsfachschule machen. Das nennt man vollschulische Ausbildung.

In der Berufsfachschule kann man eine abgeschlossene Berufsausbildung in Theorie und Praxis machen. Es gibt hier also keine Lehrstelle in einem Betrieb. Die Ausbildung dauert normalerweise zwei bis dreieinhalb Jahre.

Der Unterricht ist in Vollzeit. Er besteht aus verschiedenen Fächern:

- Fächer, die sich auf bestimmte Berufe beziehen und
- allgemeinbildende Fächer.

Die Berufsfachschulen sind sehr verschieden. Sie haben unterschiedliche Richtungen und Bedingungen für die Aufnahme. Auch die Dauer der Ausbildung ist unterschiedlich. Nach der Ausbildung gibt es verschiedene Möglichkeiten sich weiter zu bilden. Daher ist es wichtig, sich im Einzelfall an der jeweiligen Schule zu erkundigen.

Viele Ausbildungsplätze sind nicht besetzt

In den letzten Jahren haben Betriebe immer öfter Schwierigkeiten, Ausbildungsplätze zu besetzen. Im Jahr 2023 haben Betriebe, die ausbilden wollten, für 49 Prozent ihrer Lehrstellen im laufende Ausbildungsjahr keine Auszubildenden gefunden. (Quelle: [DIHK](#))

Vor allem kleine Betrieben mit weniger als 50 Mitarbeitern haben Schwierigkeiten. Und auch auf dem Bau macht sich ein großer Nachwuchsmangel bemerkbar.

Eine Bewerbung, im Notfall auch kurzfristig, lohnt sich also immer.

Weitere Anlaufstellen rund um Ausbildung

- Beratung und Angebote der Kreisverwaltung Germersheim finden Sie [hier](#)
- Ausbildungsplatz-Börse der Berufsbildenden Schule Germersheim/Wörth (BBS). Hier postet die BBS freie Ausbildungsplätze ihrer Dualen Partner  [Padlet BBS](#)
-  [Freie Ausbildungsplätze und duale Studiengänge](#)
-  [azubiyo](#)
-  [aubi-plus](#)
-  [Ausbildungsmarkt.de](#)
-  [ausbildung123.de](#)

-  [meinestadt.de](https://www.meinestadt.de)
- Weitere Informationen zur [Anerkennungsberatung und Qualifizierungsberatung](#)
-  [Leistungen zur Ausbildungsförderung](#)

Beratung und Angebote zur beruflichen Bildung

Jugendberufshilfe der Kreisverwaltung Germersheim

Die Jugendberufshilfe unterstützt junge Menschen beim Übergang von der Schule in den Beruf. Dafür arbeitet sie mit Schulen zusammen. Und auch mit allen, die am Schulleben beteiligt sind.

Die Jugendberufshilfe setzt sich im Landkreis Germersheim zusammen aus:

- 1) der Koordination Jugendberufshilfe mit dem Projekt "Ausbildungspaten". Dazu gehört auch der Arbeitskreis Jugendberufshilfe
- 2) der Jugendberufsagentur "Impuls"
- 3) und dem Jugendscout.

Der Jugendscout

Der Jugendscout kann beraten und unterstützen. Er hilft im Einzelfall. Er arbeitet mit jungen Menschen im Alter von 15 bis 25 Jahren an.

Der Jugendscout kann helfen bei:

- der Suche nach einem Ausbildungsplatz
- dem Finden eines Berufs
- dem Bewerbungstraining
- der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche
- der Beratung bei Konflikten
- Angelegenheiten mit Ämtern. Hier kann er unterstützen
- der Eingliederung in Qualifizierungsmaßnahmen

Durch die Arbeit des Jugendscouts sollen junge Menschen fit für den Arbeitsmarkt gemacht werden. Der Jugendscout unterstützt damit den Eintritt in ein eigenverantwortliches Leben.

Weitere Informationen

zum [Flyer der Jugendberufshilfe](#)

-  Flyer der [Ausbildungspaten](#)

-  Übersicht Angebote [Übergang Schule - Beruf](#)
-  E-book "[Wie bewerbe ich mich richtig?](#)"

Jugendberufshilfe

Ansprechpartner: Herr Christian Matheis (Koordination Jugendberufshilfe und Schulsozialarbeit)

 [Paradeplatz 8, 76726 Germersheim](#)

 [07274/700228](#)

 c.matheis@kreis-germersheim.de

Ansprechpartner: Herr Ralph Schatull (Jugendberufsagentur "Impuls)

 [17er-Straße 1, 76726 Germersheim](#)

 [07274/53349](#)

 r.schatull@kreis-germersheim.de

Ansprechpartner: Herr Joachim Krautwurst (Jugendscout) 

[17er Straße 1, 76276 Germersheim](#)

 [07274/53455](#)

 j.krautwurst@kreis-germersheim.de

 Weitere Informationen zur Jugendberufshilfe finden Sie [hier](#).

Berufsinformationszentrum (BiZ) Landau

In einem BiZ der Agentur für Arbeit gibt es alles, was Sie für Wahl eines Studiums oder eines Berufes brauchen. Es kann auch bei der Suche nach einer Arbeit helfen.

Während der Öffnungszeiten können Sie sich dort selbstständig informieren – ganz ohne Termin.

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Landau finden Sie Informationen zu verschiedenen Themen. Die Themeninseln sind mit insgesamt 35 modernen Internetarbeitsplätzen ausgestattet. Hier können Sie mit und ohne Unterstützung nach Stellenangeboten oder nach passenden Weiterbildungsangeboten recherchieren.

 [Johannes-Kopp-Straße 2, 76829 Landau in der Pfalz](#)

 [06341/958222](#)

■ landau.biz@arbeitsagentur.de

■ Infos der Agentur für Arbeit zu **Schule, Ausbildung und Studium**

■ [Berufsinformationszentrum \(BIZ\) Landau](#)

- Hier finden Sie weitere Informationen zur [Agentur für Arbeit](#)

Wege in Ausbildung

Sie haben einen Schulabschluss und wissen noch nicht, welcher Beruf zu Ihnen passt?

Dann kann Ihnen das Team beim VFBB e.V. weiterhelfen. Das Angebot richtet sich an Menschen in jedem Alter, die Unterstützung und Beratung bei der beruflichen Orientierung oder der Suche nach einem Ausbildungsplatz brauchen.

Der VFBB berät und hilft bei:

- Feststellung der Kompetenzen
- Coaching
- Erstellung professioneller Bewerbungsunterlagen
- Training für Vorstellungsgespräche
- Betriebliche Erprobung
- Formalitäten
- Begleitung zum Ausbildungsbetrieb
- Feedbackgespräch mit Bewerbern und Arbeitgebern

Der VFBB unterstützt gezielt beim Einstieg in die Arbeitswelt. Gemeinsam mit den Ausbildungssuchenden und den Unternehmen entscheiden sie, welchen Weg sie gehen wollen:

1. direkt zu einem Ausbildungsplatz (auch Ausbildung in Teilzeit)
2. über eine Einstiegsqualifizierung. Damit können Sie sich bis zu 12 Monate auf eine anschließende Ausbildung vorbereiten. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in der Praxis direkt im Betrieb auszuprobieren

Welchen Schulabschluss brauchen Sie für eine Beratung beim VFBB?

Sie brauchen die Berufsreife durch einen Hauptschulabschluss oder einen ausländischen Schulabschluss. Wenn Sie motiviert sind, eine Ausbildung zu machen, können Sie sich gerne beim VFBB melden.

Wann beginnt die Maßnahme?

Für die Teilnahme gibt es keinen Termin. Sie können das ganze Jahr anfangen. Die Länge der Maßnahme richtet sich nach Ihrem Bedarf.

Kontakt

VFBB e.V.

📍 An Fronte Diez 2, 76726 Germersheim

Michelle Hoppe

☎ [07274/7067000](tel:072747067000)

@michelle.hoppe@vfbb-speyer.net

Xenia Wilhelm

☎ [07274/7067007](tel:072747067007)

@xenia.wilhelm@vfbb-speyer.net

🌐 [VFBB e.V.](#)

Hier geht es zum Flyer: [Factsheet Wege in Ausbildung24.pdf](#)

🌐 [Check-U - Das Erkundungstool für Ausbildung und Studium](#)

Berufliche Weiterbildung und Umschulung

Berufliche Weiterbildung

Manche Menschen möchten in ihrem Beruf noch mehr dazu lernen. Oder sie haben einen Beruf gelernt, möchten nun aber etwas neues ausprobieren. Sie können dann eine berufliche Weiterbildung machen. Es gibt zwei Arten von beruflicher Weiterbildung von Beschäftigten und Arbeitslosen:

- betriebliche Weiterbildung durch den Arbeitgeber (externe oder interne Kurse, Lehrgänge, Tagungen und vieles mehr)
- außerbetriebliche berufliche Weiterbildung

Wer bezahlt die Weiterbildung?

Es ist möglich, für diese Arten der Weiterbildung finanzielle Hilfe zu bekommen:

1. Eine Weiterbildung im Betrieb kann vom Arbeitgeber übernommen werden. Gemeinsam kann man überlegen, wie die Kosten für die Weiterbildung finanziert werden können.
2. Für eine Weiterbildung außerhalb des Betriebs gibt es folgende Fördermöglichkeiten:
 - ■ [Aufstiegs-BaföG](#)
 - ■ [Aufstiegsstipendium](#)
 - ■ [Weiterbildungsstipendium](#)
 - ■ [Bildungskredit](#)
 - ■ [Anerkennungszuschuss](#)

■ Weitere Informationen zu beiden Möglichkeiten für eine Weiterbildung und den Förderung finden Sie [hier](#).

Umschulung

Es gibt verschiedene Formen der Umschulung:

1. **Schulische Umschulung:** hier findet die Fortbildung oder Weiterbildung ausschließlich in einer Berufsschule oder Berufsfachschule statt. Durch verschiedenen Praktika bekommt man einen Einblick in den Betrieb.
2. **Duale Umschulung (betrieblich):** hier gibt es einen praktischen (im Ausbildungsbetrieb) und einen theoretischen Teil (in der Berufsschule). Wie bei einer klassischen Ausbildung. Die Umschüler bekommen ein fest geregeltes Ausbildungsgehalt
3. **Überbetriebliche Umschulung:** Private Bildungsträger übernehmen den praktischen Unterricht, oft auch den theoretischen Teil der Berufsschule. Teilweise werden zusätzlich Praktika verlangt. Das ist die teuerste Form der Umschulung. Sie wird daher normalerweise von der Bundesagentur für Arbeit oder einem anderen Leistungsträger bezahlt.

Möglich ist auch eine **Umschulung in Teilzeit**. Hier wird die wöchentliche Arbeitszeit um ein Viertel oder mehr gekürzt. Sie besuchen die Berufsschule aber in Vollzeit. Gedacht ist das Modell vor allem für Eltern, die Berufswechsel und Kinderbetreuung vereinbaren müssen.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

■ [Karrierebibel](#)

■ [Bundesagentur für Arbeit](#)

Jobcenter

Sind Sie auf der Suche nach einer beruflichen Weiterbildung? Oder wollen Sie eine Umschulung machen?

Dann können Sie sich an das Jobcenter im Landkreis Germersheim wenden. Das Jobcenter bietet seinen Kunden und Kundinnen die Möglichkeit, eine berufliche Weiterbildung zu machen. Auch Umschulungen sind möglich.

Sie können über das Jobcenter zum Beispiel Ihren Hauptschulabschluss nachholen. Oder Spezialkenntnisse für Ihren Beruf erwerben. Wenn Sie in einen anderen Beruf wechseln wollen, um nach einer Auszeit beruflich wieder einzusteigen, kann Sie das Jobcenter auch hier beraten.

Jobcenter Standort Germersheim

■ [Waldstr. 13, 76726 Germersheim](#)

■ [07274/70110](#)

■ jobcenter-germersheim@jobcenter-ge.de

Hinweis: Aus Datenschutzgründen können Anfragen per Email nicht per Email beantwortet werden. Bitte verwenden Sie bei Anfragen den online Postfachservice unter ■ www.jobcenter.digital

Sie haben ein kurzes Anliegen und wollen nur etwas abholen oder abgeben?

Dann kommen Sie zu den Öffnungszeiten für Kurzanliegen

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:30 Uhr

☎ Telefonisch können Sie sich immer melden:

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:30 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstags und donnerstags können Sie die Stelle, die die Leistungen bearbeitet, nicht erreichen.

Jobcenter Standort Kandel

■ [Saarstr. 93, 76870 Kandel](#)

■ [07274/70110](#)

■ jobcenter-germersheim@jobcenter-ge.de

Hinweis: Aus Datenschutzgründen können Anfragen per Email nicht per Email beantwortet werden. Bitte verwenden Sie bei Anfragen den online Postfachservice unter:

■ www.jobcenter.digital

■ Telefonische Erreichbarkeit:

Sie haben ein kurzes Anliegen und wollen nur etwas abholen oder abgeben?

Dann kommen Sie zu den Öffnungszeiten für Kurzanliegen

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

☎ Telefonisch können Sie sich immer melden:

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:30 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstags und donnerstags können Sie die Stelle, die die Leistungen bearbeitet, nicht erreichen.

■ Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

CJD

Sie stehen am Beginn einer neuen Lebensphase und wollen sich beruflich neu orientieren?

Dann kann Sie das CJD professionell und unabhängig beraten. Das Angebot ist kostenlos. Das CJD hilft Ihnen bei den verschiedenen Formen der Weiterbildung.

Bei den Umschulungs- und Weiterbildungsangeboten setzt das CJD auf eine Kombination aus digitalem Lernen und Präsenz. Das Angebot richtet sich an verschiedene Personen:

- die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeiten konnten
- die in Familienzeit waren
- die arbeitslos waren

und die nun wieder in den Beruf einsteigen wollen.

CJD Maximiliansau - Weiterbildungsberatung

■ [Rheinstraße 1, 76744 Wörth](#)

■ [07271/9470](#)

Fax: 07271/947-240

■ weiterbildungsberatung-rpn@cid.de

■ **Beratungszeiten**

Montag bis Freitag, 08:00 - 12:00h

Donnerstag, 08:00 - 16:00h

Infotermine, jeden Dienstag 14:00h (Haus 3, EG)

■ [Hier](#) geht es zu den Angeboten für Umschulung und Weiterbildung.

IBB - Weiter mit Bildung

ProfeS GmbH

■ [An Fronte Diez 2, 76726 Germersheim](#)

Kundencenter

■ [0800/7050000](#)

■ kundencenter@ibb.com

■ **Öffnungszeiten des Standorts:**

Montag bis Freitag, 08:00 - 16:00h

■ Hier geht es zur [Homepage](#).

Kreisvolkshochschule Germersheim

Sie wollen etwas Neues lernen? Oder Ihre Kenntnisse vertiefen?

Dann kommen Sie zur Kreisvolkshochschule (KVHS) Germersheim. Die KVHS ist eine öffentliche Einrichtung der Kreisverwaltung Germersheim. Sie ist von Politik und Religion unabhängig.

Neben dem Standort der KVHS in Germersheim gibt es noch zehn Außenstellen. Sie bieten ein umfassendes Angebot im Bereich Bildung. Und das für die gesamte Bevölkerung.

KVHS Germersheim

Ansprechpartnerin: Frau Barbara Sachse

■ [Ritter-von-Schmauß-Str., Ecke Paradeplatz, 76726 Germersheim](#)

■ [07274/53334](tel:0727453334)

■ vhs@kreis-germersheim.de

■ Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)

Haben Sie Schwierigkeiten oder Probleme in der Ausbildung?

Manche Menschen haben Schwierigkeiten in ihrer Ausbildung. Aber es gibt die Möglichkeit Hilfe zu bekommen. Dafür gibt es die **ausbildungsbegleitenden Hilfen (abh)**. Die Ausbildungsbegleitende Hilfen unterstützen bei schulischen Problemen in der Ausbildung. Das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit helfen dabei.

Wie funktionieren die ausbildungsbegleitenden Hilfen (abh)?

Während der Ausbildung gibt es Unterstützung durch einen Bildungsträger. Der Bildungsträger schreibt einen ganz persönlichen Förderplan. In diesem Plan werden zum Beispiel Nachhilfeunterricht in Deutsch und anderen Fächern eingetragen. Es gibt auch die Möglichkeit, bei der Vorbereitung auf Prüfungen unterstützt zu werden. Falls Sie Probleme mit dem Ausbildungsbetrieb haben, können Sie auch dabei Hilfe bekommen.

Die ausbildungsbegleitenden Hilfen sind für die Auszubildenden kostenlos.

■ Weitere Informationen zu den Ausbildungsbegleitenden Hilfen (abh) erhalten Sie [hier](#).

Unterstützende Finanzierung - Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Manchmal reicht das Geld nicht, dass während der Ausbildung bezahlt wird. Dann können Sie bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter einen Antrag stellen. Diese Unterstützung nennt man ■ [Berufsausbildungsbeihilfe \(BAB\)](#).

Was brauche ich, um BAB zu erhalten?

Die Informationen zu den Voraussetzungen für BAB finden Sie auf der  [Internetseite der Agentur für Arbeit](#).

Berufsbildende Grundqualifizierung

Es gibt auch weitere Möglichkeiten, vor oder während der Ausbildung oder einer Maßnahme Hilfe zu bekommen. Diese nennt man **berufsbildende Grundqualifizierung**. In

Germersheim bietet die ProfeS GmbH solche berufsbildende Grundqualifizierungen an.

Was brauche ich für die Teilnahme an einer berufsbildenden Grundqualifizierung?

Einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters. Mit diesem Gutschein ist der Kurs kostenlos. Wichtig ist außerdem, dass Sie mindestens ein Sprachniveau von A2 haben. Dann können Sie teilnehmen.

Was wird in dem Kurs gemacht?

In diesem Kurs werden Grundlagen gebildet. Sie sollen helfen, eine Maßnahme für den Beruf und/oder eine Ausbildung erfolgreich zu bestehen. Das Ziel ist es, dass weniger Menschen ihre Maßnahme oder Ausbildung abbrechen.

Die Inhalte sind unter anderem:

- Lernen lernen,
- Lesetraining und Schreibtraining,
- Grundrechenarten,
- Informations- und Kommunikationstechnik,
- Bewerbungs- und Absolventenmanagement.

■ Hier geht es zum Angebot der [ProfeS Gesellschaft für Kommunikation und Bildung mbH](#).

Studium

Allgemeine Informationen

Studieren in Deutschland

Möchten Sie in Deutschland studieren?

Wenn Sie in Deutschland studieren müssen, brauchen Sie einen bestimmten Schulabschluss. Dieser Abschluss heißt Abitur oder Fachhochschulreife. Um

diesen Abschluss zu bekommen, müssen Sie ein Gymnasium besuchen.

Ist ein Studium in Deutschland teuer?

Bildung in Deutschland gehört zu den besten der Welt. Und trotzdem kostet sie weniger als in vielen anderen Ländern.

In den meisten Ländern muss man gar keine Studiengebühren bezahlen. Dafür aber einen Semesterbeitrag. Der ist an jeder Hochschule unterschiedlich. Meistens liegt der Beitrag zwischen 100,00 und 350,00 Euro. Mit dem Semesterbeitrag kannst du Busse und Bahnen an deinem Studienort kostenlos nutzen.

Fehlende Abschlüsse

Sie haben kein deutsches Abitur?

Manchmal ist es dann auch möglich, mit dem Schulabschluss aus Ihrem Heimatland zu studieren. Das muss aber erst geprüft werden.

Außerdem brauchen Sie einen Nachweis über gute Deutschkenntnisse (Sprachniveau C1). Zum Beispiel TestDaF, DSH oder tel Deutsch C1 Hochschule. Manche Hochschulen bieten auch Vorbereitungssemester an. Dort können Sie Deutsch lernen. Die Informationen dazu bekommen Sie direkt an den Hochschulen. Die meisten Hochschulen haben Beratungsangebote.

- Die Richtlinien  "["Garantiefonds Hochschule"](#) unterstützen Spätaussiedler, Flüchtlinge und Zugewanderte auf dem Weg zur Hochschulreife und ins Studium.
- Weitere Informationen zur Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule erhalten Sie  [hier](#).

Weitere Informationen zum **Thema Anerkennung** finden Sie hier:

- [hier](#) in unserer App
- Infoportal zu ausländischen Bildungsabschlüssen,  [Anabin](#)
- Informationsportal  "["Anerkennung in Deutschland"](#)"

Sie können mit Ihrem Schulabschluss nicht direkt in Deutschland studieren?

Dann gibt es für Sie vielleicht die Möglichkeit, durch ein Studienkolleg an die Hochschule zu kommen. Im Studienkolleg werden ausländische Bewerber und Bewerberinnen gezielt auf ein Studium vorbereitet. Das kann dann an einer Universität oder einer Fachhochschule in Deutschland sein.

Weitere Informationen

-  [Studienkolleg](#)
-  [Information der Deutschen Studentenwerks zu Rahmenbedingungen des Aufenthalts internationaler Studierender.](#)
- Das  [Berufsinformationszentrum](#) der Agentur für Arbeit. Hier gibt es Informationen über Inhalt, Ablauf und Zugangsvoraussetzungen für eine bestimmte Ausbildung oder einen Studiengang.

Arten von Hochschulen

Welche Hochschulen gibt es in Deutschland?

Es gibt viele verschiedene Studiengänge. Und es gibt verschiedene Arten von Hochschulen. Es gibt staatliche und private Hochschulen. Private Hochschulen sind nicht unbedingt besser. Dort müssen Sie aber oft hohe Studiengebühren bezahlen.

In Deutschland gibt es Hochschulen in diesen Richtungen:

- Universitäten (an der Wissenschaft orientiert)
- Fachhochschulen/Hochschulen (an der Praxis orientiert)
- Duale Hochschulen (sehr an der Praxis orientiert)

- Hochschulen für Kunst, Film und Musik (für künstlerische Fächer)

Diese Internetseiten können helfen:

-  [Hochschulkompass](#) (Alle Studiengänge und Hochschulen in Deutschland)
-  [Study in Germany](#) (Informationen für Flüchtlinge)
-  [Agentur für Arbeit - Studienorientierung](#)
-  [Deutscher Akademischer Austauschdienst](#) (DAAD - Alle Studiengänge in Deutschland)
-  [Die Hochschultypen im Überblick](#)
-  [Check-U - Erkundungstool für Ausbildung und Studium](#)

Duales Studium

Bei einem dualen Studium geht man gleichzeitig arbeiten und studieren. Das ist eine Besonderheit Deutschlands. An der Hochschule (Uni) wird die Theorie gelernt und im Unternehmen kann man gleichzeitig Erfahrungen in der Praxis sammeln.

Bei manchen Modellen gibt es auch die Möglichkeit, einen Bachelor zu bekommen und gleichzeitig eine Berufsausbildung abzuschließen.

Während des dualen Studiums kann man bereits Geld verdienen. Das Unternehmen, in dem man die Praxis lernt, bezahlt ein Gehalt.

 [Wegweiser Duales Studium](#)

 [Hochschulkompass](#)

Studium an einer Berufsakademie (BA)

Berufsakademien (BA) sind Bildungseinrichtungen, die ausschließlich duale Studiengänge anbieten. Dort sind Ausbildung und Studium sehr eng vernetzt. Berufsakademien werden auch als Duale Hochschulen bezeichnet.

Außerdem kann man Berufsakademien zu Fachhochschulen abgrenzen.

Wie unterscheidet sich eine BA aber von einer Fachhochschule?

An einer Fachhochschule (FH) ist das, was sie lernen, auch auf die Praxis bezogen. **ABER** die Studierenden können alles, was sie lernen, nur in Praktika anwenden.

Im Gegensatz dazu dauern an einer BA oder dualen Hochschule die Zeiten von Studium und Arbeit immer gleich lang. Daher wechseln der Teil von Theorie an der BA und Praxis im Unternehmen alle drei Monate.

Um ein Studium beginnen zu können, müssen die Bewerber ein Unternehmen finden, bei dem sie einen Ausbildungsvertrag abschließen können. In diesem Unternehmen findet dann die Hälfte der Ausbildung statt. Die andere Hälfte der Ausbildung findet an der Berufsakademie statt.

Finanzierung und Stipendium

Sie sind Studentin oder Student? Sie können das Leben während des Studiums nicht bezahlen? Dann können Sie in Deutschland finanzielle Unterstützung bekommen.

BAföG

Es gibt das Bundesausbildungsförderungsgesetz (kurz: BAföG). Sie müssen einen Antrag stellen. Dann können Sie Geld bekommen. Dieses Geld deckt ihre täglichen Ausgaben.

Das Geld wird monatlich gezahlt. Bestenfalls bekommen Sie das Geld für die Dauer des Studiums. Die monatliche Höhe des BAföG kann bis zu 935 € betragen. Die Hälfte des Geldes muss nach dem Studium zurückgezahlt werden. Hierzu bekommen Sie genaue Informationen.

Die Informationen zum BAföG ändern sich regelmäßig. Sie können diese Informationen über folgenden Link sehen:

[!\[\]\(540594218497cab4bac946b0ce928b87_img.jpg\) Webseite BAföG für Geflüchtete und Migranten](#)

[!\[\]\(3649eaa0d5fc3e4c9695ed86476856da_img.jpg\) Webseite BAföG - alle Informationen auf einen Blick](#)

Stipendium

Sie können sich auch für ein Stipendium bewerben. Ein Stipendium müssen Sie in der Regel nicht zurückzahlen. Es gibt bestimmte Voraussetzungen. Sie brauchen gute Noten. Und Sie müssen sich ehrenamtlich engagieren. Wie viel Geld bekommen Sie als Stipendium? Die Höhe wird oftmals analog zum BAföG-Satz berechnet. Zusätzlich gibts es ein sogenanntes "Büchergeld". Das ist eine monatliche Zahlung von bis zu 300 €.

Bestimmte Organisationen vergeben die Stipendien. Sie werden oft als Begabtenförderungswerke bezeichnet. Folgende Organisationen bieten Programme speziell für Geflüchtete an. Sie möchten sich bewerben? Die Regeln stehen auf den Webseiten. Dort finden Sie auch Informationen, was Sie können müssen.

[!\[\]\(eefb2a809eb36711ca14908cdcc58299_img.jpg\) Friedrich-Ebert-Stiftung \(FES\) - Scholarships for Refugees](#)

[!\[\]\(14909700a73c96358a74751a485059a6_img.jpg\) Böckler-Aktion Bildung der Hans-Böckler-Stiftung](#)

[!\[\]\(8816b01ae401ac67525c2170317db51f_img.jpg\) Konrad-Adenauer-Stiftung \(KAS\) - Scholarships for Refugees](#)

[!\[\]\(d6bcfab96a67558cb40dad541320fc50_img.jpg\) Villigst - Unser Stipendium für Geflüchtete](#)

[!\[\]\(0b3c9be2cd3203a73b1d99de1eb34bde_img.jpg\) Brot für die Welt - Programm für Geflüchtete \(nur für Frauen\)](#)

Die Otto-Benecke-Stiftung bietet den Garantiefonds an. Hier können sich alle jungen, neu zugewanderten Migrantinnen und Migranten bewerben. Sie werden unterstützt, wenn Sie in Deutschland die Hochschulreife erwerben wollen, sich auf ein Hochschulstudium vorbereiten und eine akademische Laufbahn anstreben.

[!\[\]\(8bfd671c772ff9f4fa75124a6ad1a75f_img.jpg\) Otto Benecke Stiftung in Bonn - Garantiefonds Hochschule](#)

Außerdem gibt es das Deutschland-Stipendium. Dieses unterstützt mit 300 € pro Monat. Die Deutschland-Stipendien werden über die jeweiligen Universitäten vergeben.

[!\[\]\(dbb487ae73b31e08806d77e34dd87a8f_img.jpg\) Deutschland Stipendium: Stipendiat werden](#)

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Hochschulaktion für Geflüchtete und in der Datenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

Einige Universitäten bieten Stipendien für internationale Studierende an. Schauen Sie auf der Webseite der Universität. Oder kontaktieren Sie die Universität direkt.

Sprache

Sprachniveaus und Zertifikate

Deutsch lernen

Um sich in Deutschland erfolgreich integrieren zu können, ist es wichtig, die deutsche Sprache zu lernen. Die deutsche Sprache ist auch sehr wichtig, um eine Ausbildung zu beginnen oder zu arbeiten. Nur wenn Sie sich verständigen können, können Sie auch Kontakte aufbauen und Menschen kennenlernen.

Sie können die Sprache in einem Sprachkurs lernen. Die Sprachkurse sind in verschiedene Stufen eingeteilt - vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen.

Für Sprachkurse gibt es sechs Niveaustufen: A1, A2, B1, B2, C1 und C2.

Was bedeuten die sechs Stufen im einzelnen?

A1: Anfängerin oder Anfänger

- Sie können einfache Wörter und Sätze verstehen und verwenden.
- Sie können sich und andere vorstellen.
- Sie können Fragen zu einer Person stellen.
- Sie können Fragen beantworten.
- Eine Person spricht langsam und deutlich. Sie können sich mit ihr unterhalten.

A2: Grundlegende Kenntnisse

- Sie können Sätze und häufig gebrauchte Wörter verstehen.
- Sie können sich in einfachen, alltäglichen Situationen verständigen.
- Sie können Ihre Herkunft, Ausbildung und Umgebung beschreiben.

B1: Fortgeschrittene Sprachverwendung

- Sie können viel verstehen.
- Sie können etwas über vertraute Themen und persönliche Interessen sagen.
- Sie können über Erfahrungen und Ereignisse, Träume, Hoffnungen und Ziele sprechen.
- Sie können zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

B2: Selbstständige Sprachverwendung

- Sie können die wichtigsten Inhalte von komplexen Texten zu konkreten und abstrakten Themen verstehen.
- Sie verstehen in Ihrem Spezialgebiet auch Fachdiskussionen.
- Sie können sich spontan und fließend mündlich verständigen.
- Sie können einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage mit Vorteilen und Nachteilen begründen.

C1: Fachkundige Sprachkenntnisse

- Sie können viel von anspruchsvollen, längeren Texten verstehen.
- Sie verstehen auch Bedeutungen, die nicht ausdrücklich benannt werden
- Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern.

C2: (Annähernd) Muttersprachliche Kenntnisse

- Sie können praktisch alles, was Sie lesen oder hören, mühelos verstehen.
- Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen.
- Sie können Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben.
- Sie können sich spontan, sehr flüssig, genau und nuanciert ausdrücken.

Sie möchten einen Sprachkurs machen?

Sprachkurse werden von verschiedenen Trägern angeboten.  [Hier](#) finden Sie die wichtigsten Kontakte und Adressen.

Sprachkurse

Erstorientierungskurse

Kurse, in denen man die ersten Worte in Deutsch lernt, nennt man "Erstorientierungskurse". In diesen Kursen werden die ersten Schritte in deutscher Sprache unterrichtet. Und es gibt erste Informationen über das Leben in Deutschland. Die Kurse sollen eine erste praktische Starthilfe bieten. Und sie erleichtern die Orientierung im Alltag. Ein Kurs hat 300 Unterrichtseinheiten. Die Kursstunden dauern jeweils 45 Minuten.

Die Module des Kurses bestehen aus Themen wie:

- „Gesundheit/Medizinische Versorgung“,
- „Arbeit“,
- „Kindergarten/Schule“,
- „Wohnen“,
- „Orientierung vor Ort/ Verkehr/ Mobilität“.

Die Teilnehmenden sollen so schnell wie möglich lernen, sich im Alltag zurechtzufinden. Bei den Erstorientierungskursen sollen auch verschiedene Werte vermittelt werden.

Wer kann einen Erstorientierungskurs besuchen?

Erstorientierungskurse sind in erster Linie gedacht für Asylbewerber mit unklarer Bleibeperspektive.

Wenn es freie Kursplätze gibt, dürfen aber auch anerkannte Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive teilnehmen. Diese Kurse sind nicht gedacht für Personen, die Schulpflicht oder Berufsschulpflicht haben.

Ein Wechsel vom Erstorientierungskurs zu einem Integrationskurs ist möglich, sobald die Teilnehmenden einen Zugang bekommen. Die Menschen in den Kursen haben eine ganz unterschiedliche Vorbildung. Analphabeten können die Kurse genauso besuchen wie Akademiker. Erstorientierungskurse sind kostenfrei.

Welche Sprache wird im Kurs gesprochen?

Im Kurs wird Deutsch gesprochen. Dolmetscher sind nicht im Kurs.

Sie suchen einen passenden Kurs?

Die Beratungsstellen für Migration und Asyl oder die Sozialberatungsstellen können dabei helfen.

Hier geht es zu den [Beratungsstellen](#).

Integrationskurse

Was lerne ich in einem Integrationskurs?

Im allgemeinen Integrationskurs lernen die Teilnehmer Deutsch bis zum Sprachniveau B1. Dafür sind 600 Unterrichtsstunden vorgesehen. Dazu kommen 100 weitere Unterrichtsstunden. In diesen Zusatzstunden geht es um Einblicke in die Kultur, die Politik und die sozialen Traditionen in Deutschland.

Am Ende des Integrationskurses müssen die Teilnehmer zwei Prüfungen machen: „Deutschtest für Zuwanderer“ (DTZ) und „Leben in Deutschland“ (LiD).

Gibt es verschiedene Integrationskurse?

Es gibt auch spezielle Formen von Integrationskursen. Dazu zählt zum Beispiel der Jugendintegrationskurs. Er dauert 900 Unterrichtsstunden. Die Kurse können also mal mehr oder mal weniger Unterrichtseinheiten haben.

Wie viel kostet ein Integrationskurs?

Die Integrationskurse sind für manche Gruppen kostenlos. Das gilt für Geflüchtete und für andere Zielgruppen, die soziale Leistungen bekommen.

Was brauchen Sie, um an einem Integrationskurs teilzunehmen?

Das Jobcenter, das Sozialamt oder die Ausländerbehörde können Personen zur Teilnahme an einem Integrationskurs verpflichten.

Sie haben keine Verpflichtung zum Kurs, wollen aber teilnehmen?

Wenn Sie freiwillig einen Integrationskurs machen möchten, können Sie ihn beim BAMF beantragen. Wenn Sie Hilfe bei der Beantragung brauchen, können die Asylberatungsstellen und Migrationsberatungsstellen Sie unterstützen. Sie können Sie auch bei der Auswahl des Integrationskursträgers beraten.

- Hier geht es zu den [Asyl- und Migrationsberatungsstellen](#)
- [Antrag auf Zulassung zu einem Integrationskurs BAMF](#)
- Eine Auflistung der zugelassenen Integrationskursträger im Landkreis Germersheim finden Sie [hier](#).
- eine Übersicht über das Integrationskursangebot im Landkreis finden Sie auch auf der Seite des [Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge](#)
- Generelle Informationen des BaMF zu den Sprachkursen finden Sie [im BaMF-Navi](#)

Berufsbezogene Sprachkurse

Berufssprachkurse

Manchmal reichen die Sprachkenntnisse für den Beruf, nach dem Besuch eines Integrationskurses, noch nicht aus. Dann gibt es die Möglichkeit, die eigenen Deutschkenntnisse weiter zu verbessern. Berufsbezogene Deutschkurse helfen dabei. Die Kurse heißen DeuFöV. Wer möchte, kann sie besuchen. Das ist möglich:

- während des Berufs
- während der Ausbildung
- während einer berufsqualifizierenden Maßnahme
- oder als Vorbereitung auf den Berufseinstieg in Deutschland.

Die Basismodule der DeuFöV-Kurse haben das Ziel zum Sprachniveau C1 zu führen. Dafür gibt es zwei Kurse mit jeweils 400 Unterrichtseinheiten. Jeder dieser Kurse schließt mit einer Zertifikatsprüfung ab. Neben den Basiskursen gibt es verschiedene Spezialkurse mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

Für die Teilnahme an so einem Deutschkurs ist eine Berechtigung oder Verpflichtung nötig. Diese werden entweder vom Jobcenter oder von der Agentur für Arbeit ausgestellt. Sie können auch beim BAMF beantragt werden.

Teilnahmevoraussetzung ist ein Sprachniveau von mindestens B1.

Weitere Informationen zu den DeuFöV Kursen finden Sie [hier](#).

LUNES APP - Berufsbezogene Sprachförderung per App (kostenlos)

Auszubildende (Azubis) müssen während der gesamten Ausbildung viele neue berufsspezifische Vokabeln lernen. Auch Vorschriften und Sicherheitshinweise müssen problemlos verstanden werden.

Viele Menschen mit Migrationshintergrund haben hier große Schwierigkeiten, weil sie die Sprache nicht so gut verstehen.

Die LUNES-App der Tür an Tür - Digitalfabrik gGmbH hilft Azubis gezielt beim Erlernen der Fachsprache, die für den Beruf wichtig ist.

Die App ist übersichtlich in unterschiedliche Bereiche, Berufe und Module aufgeteilt. Man kann einzelne Wörter lernen und dazu passende Fotos sehen. Oder auch Audiodateien anhören.

Damit bietet die App:

- Bereitstellung von branchen- oder berufsbezogenen Wortschätzen
- Entdecken Sie verschiedene Berufe, die kontinuierlich erweitert werden
- Für Menschen mit Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache in Schule und Beruf
- Umsetzung gemeinsam mit Schulen, Unternehmen und Integrationsakteuren in Deutschland

Die LUNES App kann für  [iOS](#) und  [Android](#) **kostenlos** geladen werden. Sie speichert nur technisch notwendige Daten.

 [Hier](#) geht es zur Homepage

Sprachkurseangebote

Um gut in Deutschland leben und arbeiten zu können, ist es wichtig, dass Sie auch die Sprache gut sprechen. Um Deutsch zu lernen, können Sie einen Sprachkurs machen. Es gibt viele verschiedene Träger, die Sprachkurse anbieten. Sie können sich das Angebot aussuchen, das am besten zu Ihnen passt.

Sie wollen einen Sprachkurs machen, aber wissen nicht wo?

Dafür gibt es eine  [Übersicht](#). Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration hat alle aktuellen Sprachkurse zusammengestellt. Über den Sprachkursfinder können Sie den passenden Sprachkurs für sich finden.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert viele Sprachkurse. Diese heißen Landeskurse. Auf der Seite der Landesregierung bekommen Sie dazu mehr Informationen  [Landeskurse: Sprachziel Deutsch](#).

Sie möchten einen Integrationskurs machen? Oder Sie wurden zum Integrationskurs verpflichtet?

Dann können Sie auf der Seite des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) nach einem Kurs suchen. Auf dieser Seite finden Sie alle Kurse nach Orten sortiert:  [Integrationskurse](#).

Kreisvolkshochschule (KVHS)

Die Kreisvolkshochschule Germersheim bietet neben Sprachkurse noch viele weitere Kurse an.

Sie wollen etwas Neues lernen? Oder Sie wollen Ihr Können vertiefen und dabei mit Menschen in Kontakt kommen?

Dann kommen Sie zur Kreisvolkshochschule. Die Kreisvolkshochschule Germersheim hat insgesamt zehn Außenstellen im ganzen Landkreis.

Die Kreisvolkshochschule hat Angebote in vielen Bereichen.

Dazu gehören:

- Gesellschaft,
- Beruf,
- Sprachen,
- Gesundheit,
- Kultur
- und weitere spezielle Grundbildungskurse.

■ [Ritter-von-Schmauß-Straße \(Seiteneingang der Berufsbildenden Schule\), 76726 Germersheim](#)

■ [07274/53319](tel:0727453319)

■ vhs@kreis-germersheim.de

■ Hier geht es zum [Sprachkursprogramm](#)

CJD Maximiliansau



Ansprechpartnerin: Frau Mariann Gerhardt

■ [Rheinstraße 1, 76744 Wörth](#)

■ [07271/9470](tel:072719470)

■ sprachkurse-maximiliansau@cjd.de

■ Hier geht es zum [CJD Maximiliansau](#)



Internationaler Bund (IB) Germersheim

Ansprechpartnerinnen: Frau Marina Halilovic / Frau Helene Mohr

■ [August-Keiler-Str. 29, 76726 Germersheim](#)

■ [07274/94 99728](#)

■ integrationskurse-germersheim@ib.de

■ Hier geht es zum [IB Germersheim](#)

ProfeS GmbH

■ [Rudolf-von Habsburg-Str. 2, 76726 Germersheim](#)

■ [07274/949930](#)

■ info@profes-gmbh.de

■ Hier geht es zur [ProfeS GmbH](#)

SCAFLEM Institute

Ansprechpartnerin: Frau Alexandra Martín Gómez

■ [Marktstraße 4, 76726 Germersheim](#)

■ [0157/78389415](#)

■ info@scaflem-insitute.com

■ Hier geht es zum [SCAFLEM Institute](#)

Hier geht es zum Überblick über die Sprachkursangebote im Kreis Germersheim:

[202403 Sprachkurse&BeratungKreisGER.pdf](#)

Online Deutsch lernen

Nicht immer gibt es die Möglichkeit, an einem Deutschkurs vor Ort teilzunehmen. Oft passen die Kurszeiten nicht zum eigenen Alltag mit Arbeit und/oder Familie. Gerade auch die Betreuung der Kinder in den Kurszeiten ist häufig ein Problem.

Ein Online-Kurs kann hier helfen. Mit diesen Kursen kann man von zuhause aus lernen. Es gibt viele kostenlose Angebote zum Deutsch lernen. Damit können auch erwachsene Leseanfänger und Schreibanfänger das Lesen und Schreiben weiter üben und verbessern.

Die Kurse sind auch gut, um sich auf Prüfungen vorzubereiten.

Was brauche ich, um an einem Kurs teilzunehmen?

Für die meisten Angebote brauchen Sie einen Computer mit Lautsprecher oder ein Smartphone. Und eine Internet-Verbindung.

Welche kostenlose Angebote gibt es?

Im VHS-Lernportal gibt es kostenlose digitale Lernangebote. Die Angebote gibt es für Deutsch als Zweitsprache, Alphabetisierung und Grundbildung.

VHS-Lernportal

Das Besondere: die Deutschkurse sind vom BAMF als digitales Lehrwerk für Integrationskurse zugelassen. Alle Interessenten haben kostenlosen Zugang. Sie können sich auf die Prüfungen gezielt vorbereiten.

-  [VHS Lernportal](#)
-  [ABC-Deutschkurse](#)
-  [A1-Deutschkurs](#)
-  [A2-Deutschkurs](#)
-  [B1-Deutschkurs](#)
-  [B1-Deutschkurs Beruf](#)

Auswahl weiterer kostenfreier Web-Angebote und Apps

-  [Bundesministerium für Bildung und Forschung \(BMBF\)](#)
-  [Goethe Institut](#)
-  [Deutschakademie](#)
-  [Deutsche Welle](#)
-  [BAMF - Digitale Deutschlernangebote mit Arbeitsmarktorientierung \(A1 bis B2\) in Germersheim](#)

Alphabetisierung

Mit der kostenlosen Alphabetisierungsapp Serlo ABC können Lernende das lateinische Alphabet lernen. Sie können selbstständig, intuitiv und personalisiert lernen.

-  [Serlo ABC](#)

Wortschatztrainer

Dort gibt es viele kostenlose Medien, mit denen man Deutsch üben kann: von Apps mit Lernmaterialien über Videos, Podcasts und Spiele bis zu Social Media- und Community-Angeboten.

-  [Goethe Institut Deutschtrainer A1-App](#)

Den Vokabeltrainer von PONS gibt es auch als App. Bei diesem durchdachten Lernkonzept gibt es abwechslungsreiche Übungen in über 20 Sprachen.

-  [PONS Vokabeltrainer](#)

Weitere Links

-  [Infos des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales für Asylsuchende zum Deutsch lernen](#)
-  [Weiterbildungsportal des Landes Rheinland Pfalz](#)

Sprachmittlung und Verständigung, Dolmetschen

Dolmetscher und Dolmetscherinnen

Wenn jemand neu nach Deutschland kommt und die Sprache noch nicht so gut spricht, braucht er manchmal Hilfe. Bei Terminen mit Behörden oder anderen kann es helfen, jemanden dabei zu haben, der übersetzen kann. Diese Personen nennt man Dolmetscherin oder Dolmetscher. Sie können bei Terminen helfen und übersetzen. Das kann bei verschiedenen Terminen sein. Bei Terminen:

- mit der Ausländerbehörde
- mit dem Sozialamt
- mit der Schule
- bei Arztbesuchen
- bei Elternabenden in der Schule
- oder im Kindergarten

Um eine passende Dolmetscherin oder einen Dolmetscher zu finden, kann man sich an verschiedene Stellen wenden. Helfen können die Asylberatungsstellen oder Vermittlungsstellen für Dolmetscher. Sie helfen geeignete Personen zu finden, die übersetzen können. Wenn es möglich ist, begleiten sie die Ratsuchenden zu ihrem Termin. Die Dolmetscher behandeln alle Anliegen vertraulich. Sie erzählen anderen also nicht, was in einem Gespräch besprochen wurde. Wichtig ist zu wissen, dass Dolmetscher **keine fachliche Beratung** und **keine Rechtsberatung oder Rechtsvertretung** bieten.

DOOR

Was ist das Projekt DOOR?

Bei dem Projekt DOOR arbeiten Studierende der Universität Germersheim und qualifizierte Ehrenamtliche. Sie dolmetschen im sozialen Bereich. Sie begleiten unter anderem bei Arztbesuchen, Hebammenkontakt oder bei Behörden. Ausgeschlossen sind jedoch Gerichtsverfahren, Anhörungen bei der Polizei oder Asylverfahren.

Welche Sprachen gibt es bei DOOR?

DOOR deckt die meisten Sprachen ab. Wenn eine Übersetzung in einer anderen Sprache nötig ist, kann man bei DOOR anfragen.

Was kostet die Nutzung von DOOR?

Wichtig: Bitte beachten Sie, dass das Angebot von DOOR ab dem 01. Januar 2025 **nicht mehr kostenlos** ist!

Wenn Sie einen ehrenamtlichen Dolmetscher nutzen wollen, kostet die erste (angefangene) Stunde 20,00€. Ab der zweiten Stunde müssen Sie 10,00€ bezahlen (pro angefangene 30 Minuten). Zusätzlich müssen Sie die Fahrtkosten bezahlen. Hier werden 0,28 Euro pro Kilometer berechnet. Oder eine Fahrkarte für Bus oder Bahn abgerechnet.

Was bietet DOOR an?

- Übersetzungen direkt vor Ort
- Übersetzungen per Video
- Übersetzungen am Telefon

Sie möchten eine Anfrage stellen?

Ab Januar 2025 nutzt DOOR dafür eine Vermittlungssoftware. Darüber können Sie Anfragen für Dolmetscheinsätze stellen. Als Auftraggeber können Sie außerdem Ihre Daten verwalten.  [Hier](#) finden Sie die Informationen zum Anmeldeverfahren

Arbeit und Leben gGmbH

Ansprechpartnerin: Frau Dr. Lisa Baum

 [Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz](#)

 [06131/1408626](tel:06131/1408626) oder  [0176/60278942](tel:0176/60278942)

[@l.baum@arbeit-und-leben.de](mailto:l.baum@arbeit-und-leben.de)

[@anfrage@arbeit-und-leben.de](mailto:anfrage@arbeit-und-leben.de)

 Hier gehts zur [Homepage](#)

Hier können Sie die Informationen über das Sprachmittlerprojekt DOOR (Dolmetschen im sozialen Raum) einsehen:

-  [Infoblatt Arabisch](#)
-  [Infoblatt Englisch](#)
-  [Infoblatt Farsi](#)
-  [Infoblatt Kurdisch](#)
-  [Infoblatt Russisch](#)
-  [Infoblatt Somali](#)
-  [Infoblatt Tigrinya](#)
-  [Infoblatt Türkisch](#)
-  [Infoblatt Ukrainisch](#)

Übersetzung von Dokumenten

Offizielle Dokumente (zum Beispiel Zeugnisse, Heirats- oder Geburtsurkunden) dürfen in Deutschland **nur von staatlich geprüften ÜbersetzerInnen** übersetzt werden. Diese Übersetzungen können teuer werden. Sie sollten daher vorher genau schauen, ob eine beglaubigte Übersetzung wirklich benötigt wird.

Für eine grobe Übersetzung gibt es verschiedene kostenlose Onlineservices. Das sind zum Beispiel:

-  [Google Übersetzer](#)
-  [Reverso Übersetzer](#)
-  [deepL Übersetzer](#)

Werden Sie selbst Dolmetscher oder Dolmetscherin

Viele Menschen, die neu nach Deutschland kommen und noch nicht so gut Deutsch sprechen, brauchen Hilfe. In den Flüchtlingsunterkünften, bei Behörden und Einrichtungen wird meistens auch Englisch gesprochen. Trotzdem brauchen viele für die Gespräche Unterstützung. Menschen, die schon länger hier leben und mehrere Sprachen sprechen, können ihren Landsleuten helfen. Sie können übersetzen oder vermitteln.

Verständigungshilfen zum Thema Gesundheit

Wer zum Arzt muss, findet hier  [Bildtafeln und Übersetzungshilfen](#). Das kann den Ärzten im Gespräch und bei der Erklärung der Diagnose helfen.

Piktogramme als Verständigungshilfe - sich mit Hilfe von Bildern gegenseitig verstehen

Auch Bilder, so genannte Piktogramme, können in einem Gespräch helfen. Im Internet finden Sie jede Menge Piktogramme zur Verständigung zu verschiedenen Themen.

Arbeit / Erwerbstätigkeit

Arbeitssuche

Sie suchen eine Arbeit?

Dann gibt es verschiedene Wege, eine Arbeit zu finden. Viele Firmen suchen in Zeitungen nach Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Oder sie veröffentlichen ihre Stellenangebote im Internet. Das kann auf den eigenen Webseiten sein oder in Suchportalen. Es ist auch möglich, sich über Social Media zu vernetzen und so freie Stellen zu finden.

Neben dem Jobcenter kann auch die Agentur für Arbeit bei der Suche helfen.

Falls Sie sich für eine Firma interessieren, diese aber keine Stellen ausgeschrieben hat, können Sie sich trotzdem bewerben. Das nennt man Initiativbewerbung. Am besten rufen Sie vorher bei der Firma an oder gehen vorbei. Dann können Sie nachfragen, ob Sie ihre Bewerbungsunterlagen zuschicken dürfen.

Es gibt also viele unterschiedliche Möglichkeiten, eine Arbeit zu finden:

- Jobbörse der  [Bundesagentur für Arbeit](#), der  [IHK](#) und  [HWK](#)
- Suchportale im Internet, z. B. auch speziell für  [Neuzugewanderte](#)
- Webseite der Firmen
- Berufsinformessen
- Tages- und Wochenzeitungen ( [Die Rheinpfalz](#))
- Social Media ( [LinkedIn](#), [Xing](#))
- im Bekanntenkreis fragen
- persönlich bei den Firmen fragen oder anrufen / Initiativbewerbung
- Soziale Beratung/ Integrationsmanagement
- Job Coaches
- Hilfe bei der Suche nach Arbeit bietet die  [Arbeitsvermittlung](#) oder  [Berufsberatung bei der Agentur für Arbeit](#)
-  [Jobcenter](#), für Hilfeempfänger

Start2Connect: Unterstützung für den Berufseinstieg

Start2Connect hilft Migranten und Geflüchteten, in Deutschland Arbeit zu finden und sich beruflich weiterzuentwickeln. Egal ob eine neue Stelle gesucht wird oder neue Fähigkeiten erlernt werden sollen – Start2Connect bietet Hilfe und begleitet jeden Schritt.

Beruflicher Einstieg und Weiterbildung

Start2Connect bietet Zugang zu kostenlosen Weiterbildungen und einem großen Netzwerk von Unternehmen. Dadurch entstehen neue Chancen, um beruflich erfolgreich zu sein.

Start2Connect hilft:

- Schnelle Jobsuche: Unterstützung, um schnell eine passende Arbeit zu finden.
- Weiterbildungen: Informationen und Hilfe bei Kursen, die neue Möglichkeiten im Beruf schaffen.
- Netzwerk: Kontakte zu vielen Unternehmen, die nach Fachkräften suchen.
- Gemeinschaft: Austausch und Unterstützung in einer Gruppe mit ähnlichen Erfahrungen.

Gemeinschaft und persönliche Hilfe

Der Start in einem neuen Land ist oft schwierig. Start2Connect bietet persönliche Beratung und eine starke Gemeinschaft, die bei den ersten Schritten unterstützt und langfristige Perspektiven aufbaut.

Mehr Informationen gibt es auf der Website von Start2Connect: 

<https://www.start2connect.com/> .

Selbstständigkeit

Welche Arten von Beschäftigung gibt es?

Bei Menschen, die arbeiten, kann man zwischen zwei Arten von Beschäftigung unterscheiden. Es gibt:

- Selbstständige **und**
- abhängig Beschäftigte

Selbstständige haben keinen Arbeitgeber (Chef). Sie arbeiten nur für sich. Sie können viele Dinge selbst entscheiden, zum Beispiel wie und wann sie arbeiten. Sie müssen sich aber auch selbst finanziell versorgen. Und sie müssen sich sozial absichern. Sie müssen vieles selbst bezahlen. Ganz wichtig sind dabei die Krankenversicherung, die Rentenversicherung und die Arbeitslosenversicherung. Selbstständige müssen bei der Krankenversicherung entscheiden, ob sie sich gesetzlich oder privat versichern möchten.

Welche Arten von Selbstständigkeit gibt es?

Zu den Selbstständigen zählen zwei Personenkreise:

- diejenigen, die einen eigenen Betrieb leiten
- diejenigen, die freiberuflich (als Solo-Selbstständige) tätig sind.

Während einer Selbstständigkeit kann man unterschiedlich viel Geld verdienen. Bei manchen reicht das Geld aus, um davon zu leben. Diese Menschen arbeiten also komplett selbstständig. Das nennt man Haupterwerb.

Manche Personen verdienen mit ihrer Selbstständigkeit nicht genug Geld. Oder sie möchten aus anderen Gründen noch in einem Unternehmen arbeiten. Dann sind sie dort noch abhängig beschäftigt und arbeiten nur nebenher als Selbstständige. Das nennt man dann Nebenerwerb.

-  Weitere Informationen zu Formen der Selbstständigkeit finden Sie bei der [Bundeszentrale für politische Bildung](#)

Sie möchten sich selbstständig machen?

Wenn Sie sich in Deutschland selbstständig machen wollen, brauchen Sie eine [Aufenthaltserlaubnis](#). Es ist außerdem wichtig, dass Sie gut Deutsch sprechen und schreiben können.

Ihre Agentur für Arbeit oder Ihr Jobcenter kann Ihnen bei den ersten Schritten in die Selbstständigkeit helfen. Die Mitarbeiter geben Ihnen Informationen für Ihre Gründung eines Unternehmens. Sie nennen Ihnen wichtige Ansprechpartner für eine weitere Beratung. Und Sie informieren Sie darüber, welche Leistungen Sie zur Unterstützung bekommen können.

- Informationen zur Existenzgründung der [Agentur für Arbeit](#)
- Informationen zur [Existenzgründung und Gründungszuschuss](#)

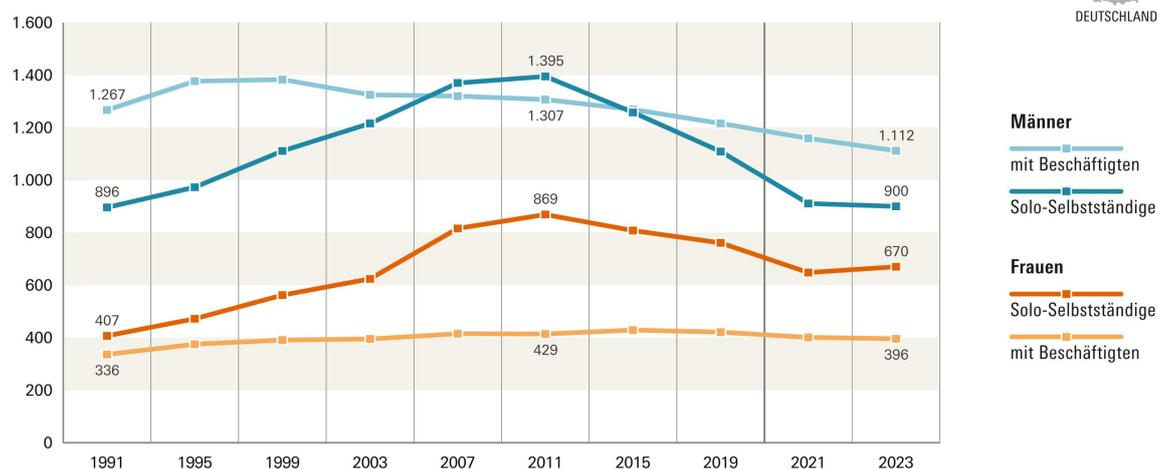
Die Zahl der selbstständigen Frauen steigt

Der Anteil der Frauen an allen Personen, die sich selbstständig machen, steigt zunehmend. Laut Mikrozensus waren im Jahr 2023 in Deutschland 34 Prozent aller Selbstständigen Frauen.

Im Jahr 2023 wurden, laut Gründungsmonitor 2024 der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), 44 Prozent der Unternehmen von Frauen gegründet. (2022: 37 Prozent). Im langjährigen Durchschnitt entfallen 39 Prozent der Gründungstätigkeit auf Frauen.

Trotzdem sind Frauen in Deutschland noch immer seltener selbstständig als Männer. Dies gilt sowohl für die Gruppe der Solo-Selbstständigen als auch für Selbstständige mit Beschäftigten (Grafik 1).

Solo-Selbstständige und Selbstständige mit Beschäftigten in **Deutschland** (1991–2023), in Tausend



Datenquelle: Eurostat, Labor Force Survey (EU-LFS), eigene Berechnungen

Bearbeitung: WSI GenderDatenPortal 2025

WSI

Von allen Frauen, die arbeiten, waren im Jahr 2023 nur 5,8 Prozent in Deutschland beruflich selbstständig. Bei den arbeitenden Männern lag der Anteil bei 10 Prozent und damit fast doppelt so hoch. Das zeigt der Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes.

Der Bund möchte Frauen den Start in die Selbstständigkeit erleichtern. Dafür gibt es verschiedene Unterstützungsprogramme und Kampagnen.

Sie suchen Unterstützung und weitere Informationen?

Diese finden Sie beim  [Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend](#)

Schein-Selbstständigkeit

Manchmal tritt eine Person als selbstständiger Unternehmer auf. Aber in Wirklichkeit arbeitet sie für einen bestimmten Arbeitgeber. Dann sieht es nur so aus, als wäre sie selbstständig. Das nennt man Schein-Selbstständigkeit. Die Person ist persönlich abhängig von ihrem Auftraggeber. Sie kann also wie ein Angestellter angesehen werden.

Wichtig: In Deutschland ist Scheinselbstständigkeit verboten!

Im Sozialversicherungsrecht gelten Schein-Selbstständige als Arbeitnehmer. Für sie müssen Sozialversicherungsbeiträge gezahlt werden. Das heißt, der Arbeitgeber muss für sie in die Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und Arbeitslosenversicherung einzahlen. Tut er das absichtlich nicht, kann der Arbeitgeber dazu verpflichtet werden. Er muss dann die Sozialversicherungsbeiträge nachzahlen.

Der Schein-Selbstständige hat gegenüber seinem Arbeitgeber auch bestimmte Ansprüche im Arbeitsrecht. Dazu zählen zum Beispiel der Kündigungsschutz, Feiertagsbezahlung, Urlaubsanspruch, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall und vieles mehr.

Was sind die wichtigen Merkmale einer Schein-Selbstständigkeit?

- der Auftraggeber legt die Arbeitszeiten fest. Dazu zählt auch die Regelung von Urlaub
- der Auftragnehmer ist für nur einen Auftraggeber tätig.
- Angestellte des Auftraggebers machen regelmäßig die gleiche Arbeit.
- der Arbeitgeber gibt den Auftragnehmer Anweisungen. Und er bestimmt über ihn.
- der Auftragnehmer trägt zum Beispiel die Arbeitskleidung des Auftraggebers.

Wer ist besonders von Schein-Selbstständigkeit betroffen?

Zu den Branchen und Berufsbildern gehören unter anderem:

- IT-Berater
- Fahrer im Speditionsgewerbe und Kurierfahrer
- Reinigungskräfte
- Grafikdesigner und Texter
- Programmierer
- Lehrkräfte
- Honorarärzte
- Handwerker

Weitere Informationen zur Scheinselbstständigkeit finden Sie hier:

 [Informationen der IHK zum Thema "Scheinselbstständigkeit vermeiden"](#)

 Die deutsche Rentenversicherung informiert auch zu dem Thema [Scheinselbstständige Arbeitnehmer](#)

 [FG - Für Gründer](#)

Zugang zum Arbeitsmarkt

Agentur für Arbeit (AA)

Die Agentur für Arbeit ist für alles rund um das Thema Arbeit zuständig. Zum Beispiel:

- bei der Jobsuche und Arbeitsvermittlung
-  [Zulassung zum Arbeitsmarkt](#)
- Hilfe bei der Berufswahl (Berufsberatung) und [Ausbildung](#)
- bei Fragen zur [beruflichen Weiterbildung](#);  [Förderung durch Agentur für Arbeit](#).
- für Arbeitgeberberatung ( [Arbeitgeber-Service](#)).

Die Arbeitsagenturen beraten in einem persönlichen Gespräch, wie und wo die Personen arbeiten können.

Wer noch nicht von der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter betreut wird, sollte sich dort  [online anmelden](#).

Dazu werden persönliche Angaben und Informationen über Qualifikation und Berufserfahrung benötigt. Die eingegebenen Daten werden an die zuständige Agentur für Arbeit übermittelt.

Hinweis: Diese Informationen stehen auch in  [Englisch](#) zur Verfügung.

Agentur für Arbeit Germersheim



 [Josef-Probst-Str. 24, 76726 Germersheim](#)

 [06341/958901](#)

 Germersheim@arbeitsagentur.de

 Zur [Agentur für Arbeit Germersheim](#)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 08:00 - 11:00h

Agentur für Arbeit Kandel



■ [Saarstr. 93, 76870 Kandel](#)

■ [08004555500 \(kostenfrei\)](#)

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag, 08:00 - 11:00h

Freitag geschlossen

Hinweis zu Postsendungen

Für Schreiben an die Agentur für Arbeit ist ausschließlich die Postanschrift zu nutzen. So gelangen die Unterlagen schneller zu den zuständigen Berater*innen.

■ Agentur für Arbeit Landau, 76828 Landau

Jobcenter

Haben Sie keine Arbeit und brauchen Hilfe?

Dann können Sie sich an das Jobcenter wenden. Dort bekommen Sie Unterstützung.

- es zahlt finanzielle Leistungen,
- es hilft Ihnen bei der Suche nach Arbeit
- es bietet Ihnen Maßnahmen an, um sich weiter zu qualifizieren
- es ermöglicht zum Beispiel die Teilnahme an einem Sprachkurs, die Vermittlung in die Berufsberatung oder die Anerkennung von Zeugnissen.

Weitere Informationen zur Beratung und Vermittlung in den Arbeitsmarkt finden Sie hier: ■ [Arbeitsmarktzugang](#).

Werden Sie von einer ehrenamtlichen Person unterstützt, die Sie beim Jobcenter begleitet?

Aus Gründen des Datenschutzes müssen Sie dieser Person eine Vollmacht ausstellen. Erst dann kann Sie Informationen zu Ihrem Fall bekommen. Die Vollmacht muss vollständig ausgefüllt sein. Beide Personen müssen sie unterschreiben.

Für Asylbewerber und Asylbewerberinnen: Schritte nach einem positiven Bescheid

Ihr Asylantrag wurde anerkannt oder Sie haben Flüchtlingsschutz erhalten?

Dann haben sie einen positiven Bescheid (Brief) vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) bekommen. Das Asylverfahren ist damit abgeschlossen. Als nächstes müssen Sie nun das tun:

1. Persönliche Vorsprache

- Sie müssen während den Öffnungszeiten zum Jobcenter.
- Dort werden Sie als Kunde registriert.
- Ihr Werdegang wird erfasst.
- Sie vereinbaren einen Beratungstermin mit der Leistungsabteilung
- Sie vereinbaren einen Termin mit der Arbeitsvermittlung.
- Sie werden als arbeitssuchend gemeldet.

2. Leistungsabteilung

Wichtig: Für eine Beratung brauchen Sie immer einen Termin.

- bei diesem Termin können Sie Leistungen beantragen. Zuständig ist Ihr Leistungssachbearbeiter.

3. Arbeitsvermittlung

Wichtig: Für eine Beratung brauchen Sie immer einen Termin.

Bei diesem Termin sollten Sie diese Unterlagen dabei haben:

- die Verpflichtung zu einem Integrationskurs oder die Bestätigung über die Teilnahme an einem Integrationskurs.
- Wenn möglich, Dokumente über Schulbesuch, Ausbildung, Arbeitszeugnis, Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen...
- Berichte über besondere Fähigkeiten (Handwerk, Sprachkenntnisse etc.).
- Sie sollten sich vorher schon überlegen, welcher Arbeitsbereich Sie interessiert.

Jobcenter

Geschäftsstelle Germersheim

■ [Waldstraße 13, 76726 Germersheim](#)

■ [Jobcenter](#)

Geschäftsstelle Kandel

■ [Saarstraße 93, 76870 Kandel](#)

■ [07274/70110](#)

Fax: 07274/7011-266 oder -276

■ jobcenter-germersheim@jobcenter-ge.de

■ **Telefonische Erreichbarkeit:**

Montag bis Freitag, 08:00 - 12:30h

Montag bis Mittwoch, 14:00 - 16:00h

Donnerstag, 14:00 - 18:00h

Dienstags und Donnerstag vormittags ist es nicht möglich die Leistungssachbearbeitung anzurufen

Haben Sie eine Aufenthaltsgesattung oder eine Duldung?

Ihr Asylverfahren ist noch nicht abgeschlossen und sie haben daher eine Aufenthaltsgestattung? Oder ihr Asylantrag wurde rechtskräftig abgelehnt und Sie haben daher eine Duldung? Dann ist das Jobcenter **nicht** für Sie zuständig. Mit Ihren Fragen müssen Sie zur [Agentur für Arbeit](#) gehen. Sie berät Sie bei der Suche nach Arbeit.

Fachkräfteeinwanderung

Fachkräfte

Was ist eine Fachkraft?

Eine Person ist eine Fachkraft, wenn sie einen Hochschulabschluss (Universität) hat. Oder eine qualifizierte Ausbildung in einem Beruf. Die Ausbildung muss mindestens zwei Jahre dauern. Außerdem braucht sie eine entsprechende Qualifikation aus ihrem Heimatland.

Wie kann man prüfen, ob man eine Fachkraft ist?

Dafür gibt es in Deutschland die [Anerkennungsstellen](#). Sie prüfen, ob die Person in einem deutschen Beruf arbeiten kann.

Welche Hilfen gibt es, um als Fachkraft zu arbeiten

Wer in Deutschland als Fachkraft arbeiten möchte, bekommt dabei Hilfe. Es gibt ein Gesetz zur Einwanderung von Frachkräften. Dieses Gesetz ist für Personen, die eine berufliche Ausbildung haben. Und auch für Fachkräfte mit einem Hochschulabschluss, aber ohne Studium.

Wie kann man einen Antrag stellen?

Es gibt zwei Arten, einen Antrag zu stellen:

1. Die Fachkraft kann den Antrag selbst stellen

2. Das Unternehmen stellt den Antrag für die Fachkraft. Dafür braucht sie eine Vollmacht. Damit hat das Unternehmen Recht hat, den Antrag für die Fachkraft zu stellen.

Sie sind eine Fachkraft und wollen arbeiten?

Wichtig ist, dass Sie einen Arbeitsvertrag haben. Außerdem brauchen Sie ein Angebot für einen bestimmten Arbeitsplatz. Auch Ihre Qualifikation muss in Deutschland anerkannt sein. Eine sogenannte "Vorrangprüfung" durch die Bundesagentur für Arbeit (kurz: BA) brauchen Sie nicht. Es wird also nicht geprüft, ob für den konkreten Arbeitsplatz Bewerber aus Deutschland oder der EU zur Verfügung stehen. Die BA prüft aber trotzdem noch die Arbeitsbedingungen.

Wo kann eine Fachkraft arbeiten?

Eine Fachkraft kann in dem Beruf arbeiten, für den sie die richtige Ausbildung hat. Es ist auch möglich, dass sie in einem ähnlichen Beruf arbeitet.

Unterschiedliche Ausbildungsformen von Fachkräften

Fachkräfte können verschiedene Ausbildungen haben.

1. Fachkräfte mit akademischer Ausbildung:

Sie können in einem Beruf arbeiten, für den sie einen Hochschulabschluss haben. Oder sie können in einem anderen qualifizieren Beruf arbeiten, für den sie keinen Hochschulabschluss brauchen. Die fachliche Qualifikation muss aber ähnlich sein. Helferberufe und Anlernberufe sind also ausgeschlossen. Für die Blaue Karte EU muss es eine Beschäftigung sein, die zur beruflichen Qualifikation passt. Dafür ist normalerweise ein akademischer Abschluss nötig.

2. Fachkräfte mit beruflicher Ausbildung:

Sie können in allen Berufen arbeiten, die sie gelernt haben. Es gibt keine Beschränkung mehr auf  [Engpassberufe](#). Das sind Berufe, in denen zu wenige Menschen arbeiten und die dringend gebraucht werden.

Fachkräfte mit qualifizierter Berufsausbildung können nach Deutschland einreisen, um eine Arbeit zu suchen. Sie erhalten eine Aufenthaltserlaubnis für bis zu sechs Monate.

Voraussetzung ist:

- 1) die ausländische Qualifikation muss in Deutschland anerkannt worden sein,
- 2) der Lebensunterhalt für den Aufenthalt muss gesichert sein,
- 3) die Person spricht ausreichend deutsch. Sie kann genug deutsch, um ihren Beruf auszuüben. Meistens werden mindestens Deutschkenntnisse auf Niveau B1 gefordert.

Darf man Probearbeiten?

Solange die Person in Deutschland ist, um einen Arbeitsplatz zu suchen, kann sie Probearbeiten. Sie darf bis zu zehn Stunden in der Woche arbeiten. Dadurch können der Arbeitgeber und die ausländische Fachkraft testen, ob sie zueinander passen.

Auch Fachkräfte mit anerkannter akademischer Ausbildung können zur Probe arbeiten. Um eine Arbeit zu suchen, dürfen sie für bis zu sechs Monate nach Deutschland einreisen.

Aufenthalt für Qualifizierungsmaßnahmen

Man kann sich in Deutschland auch aufhalten, um eine Qualifizierungsmaßnahme zu machen. Dafür muss man vorher im Ausland ein Anerkennungsverfahren machen. In diesem Verfahren wird festgestellt, ob die Person im Ausland die gleichen Qualifikationen hat wie in Deutschland (Anerkennungsbescheid).

Auch bei diesem Visum muss man entsprechende Deutschkenntnisse haben. Meistens mindestens Sprachniveau A2.

Mit dieser Aufenthaltserlaubnis darf man 18 Monate in Deutschland bleiben. In bestimmten Fällen kann sie um 6 Monate verlängert werden.

Sind die 24 Monate abgelaufen, kann die Person eine neue Aufenthaltserlaubnis bekommen. Dieses Mal um eine Ausbildung zu machen, zu studieren oder zu arbeiten.

Kann man als Fachkraft aus dem Ausland eine Niederlassungserlaubnis bekommen?

Ausländische Fachkräfte können bereits nach vier Jahren in Deutschland eine [Niederlassungserlaubnis](#) bekommen.

Einreise für Ausbildung und Studium

Sie wollen nach Deutschland reisen, um einen Ausbildungsplatz zu suchen?

Nach der neuen Regelung können auch Interessierte einreisen, um einen Ausbildungsplatz zu suchen.

Voraussetzungen dafür sind:

- 1) Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2
- 2) ein Abschluss einer deutschen Auslandsschule oder ein Schulabschluss, der zum Hochschulzugang berechtigt
- 4) sie dürfen maximal 25 Jahre alt sein
- 5) der Lebensunterhalt muss eigenständig gesichert sein. Sie dürfen also nicht auf finanzielle Hilfe angewiesen sein

Deutschsprachkurs zur Vorbereitung auf die Ausbildung:

Mit einer Aufenthaltserlaubnis für eine qualifizierte Berufsausbildung dürfen Sie zur Vorbereitung einen Sprachkurs besuchen. Das kann auch ein berufsbezogener Sprachkurs sein.

Erweiterte Wechselmöglichkeiten für internationale Studierende

Internationale Studierende können in andere Aufenthaltstitel zu wechseln. Das geht auch, wenn sie ihr Studium noch nicht abgeschlossen haben. Sie können zum Beispiel eine Berufsausbildung beginnen und dafür eine Aufenthaltserlaubnis bekommen.

Mit dem Gesetz zur Fachkräfteeinwanderung gibt es noch mehr Möglichkeiten zu wechseln. Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Person bereits während ihres Studiums oder ihrer Ausbildung/Weiterbildung als Fachkraft arbeiten.

Das muss aber vorher durch die BA geprüft werden. Es findet dann ein Wechsel in eine Aufenthaltserlaubnis zur "Ausübung einer qualifizierten Beschäftigung" statt.

Niederlassungserlaubnis nach einer Ausbildung:

Wer in Deutschland erfolgreich eine Ausbildung für einen Beruf abgeschlossen hat, kann schon nach zwei Jahren eine Niederlassungserlaubnis bekommen. Für sie gilt die gleiche Regelung wie für Absolventen der Hochschule.

- Weitere Informationen finden Sie auch auf der Seite [Make it in Germany](#)
- Dort können Sie auch einen [Schnelltest](#) zu Ihren Möglichkeiten machen!

Informationen für Unternehmen

Beschleunigtes Fachkräfteverfahren

Arbeitgeber können ein schnelleres Verfahren bei der Ausländerbehörde beantragen. Dafür brauchen Sie die Vollmacht der Fachkraft, für die ein Antrag gestellt wird. Zwischen dem Unternehmen und der Ausländerbehörde muss eine Vereinbarung geschlossen werden.

Was brauche ich für die Vereinbarung?

- Vollmachten und Verpflichtungen des Arbeitgebers,
- Vollmachten und Verpflichtungen der Fachkraft,
- Vollmachten und Verpflichtungen der beteiligten Behörden (Ausländerbehörde, Bundesagentur für Arbeit, Anerkennungsstellen, Auslandsvertretung),
- eine Beschreibung der Abläufe. Darin müssen alle Beteiligten und alle Fristen stehen

Was kostet das beschleunigte Verfahren?

411,00€ für das beschleunigte Fachkräfteverfahren bei der Ausländerbehörde

+ 75,00€ Visumsgebühr

+ alle anderen anfallenden Kosten (beglaubigte Kopien, Übersetzungen).

Was macht die Ausländerbehörde?

- Sie berät die Arbeitgeber. Sie unterstützt sie dabei, das Verfahren zur Anerkennung der ausländischen Qualifikation der Fachkraft durchzuführen.

- Sie holt die Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit ein. Und sie prüft die ausländerrechtlichen Voraussetzungen zur Erteilung. Die Anerkennungsstellen und die Bundesagentur für Arbeit müssen innerhalb bestimmter Fristen entscheiden.

Alle Voraussetzungen sind erfüllt. Wie geht es weiter?

Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, erteilt die Ausländerbehörde eine sogenannte Vorabzustimmung. Sie schickt sie an die Arbeitgeber zur Weiterleitung an die Fachkraft.

Danach bucht die Fachkraft einen Termin bei der Auslandsvertretung. Dort beantragt sie das Visum. Der Termin muss innerhalb von drei Wochen stattfinden. Zu diesem Termin muss man die Vorabzustimmung (im Original) mitbringen. Und auch alle weiteren nötigen Unterlagen für das Visum müssen vorgelegt werden.

Nun hat die Fachkraft ihren vollständigen Antrag für ein Visum gestellt. Es dauert circa weitere drei Wochen bis es eine Entscheidung gibt.

Für wen gilt das beschleunigte Verfahren?

Das beschleunigte Fachkräfteverfahren gilt auch für den Ehepartner der Fachkraft. Und für minderjährige ledige Kinder. Wichtig ist, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für den [Familiennachzug](#) erfüllt werden. Und dass für sie auch ein Antrag gestellt wurde.

Zentrale Ausländerbehörde für Fachkräfteeinwanderung Kaiserslautern

Sie ist Servicepartner für Arbeitgeber und Arbeitnehmer aus Nicht-EU-Staaten. Sie unterstützt in allen Fragen zur Einwanderung von Fachkräften. Alle notwendigen Unterlagen finden Sie hier [■ Checkliste](#).

Postanschrift

■ Zentrale Ausländerbehörde für Fachkräfteeinwanderung Rheinland-Pfalz, 67653 Kaiserslautern

■ fachkraefteeinwanderung.rlp@kaiserslautern.de

■ Hier geht es zur [Zentralen Ausländerbehörde](#)

Weiterführende Links:

- [■ Make it in Germany](#) - Informationen für Unternehmen
- [■ iQ-Netzwerk RLP](#)
- [■ Welcome-Center RLP](#)
- [■ Einheitlicher Ansprechpartner \(EAP\)](#)
- [■ Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen](#)
- [■ anabin](#) - Infoportal für ausländische Hochschulabschlüsse
- [■ Auswärtiges Amt: Arbeiten und Leben in Deutschland](#)

- Hotline Arbeiten und Leben in Deutschland,  [03018151111](tel:03018151111)

Arbeitsrecht

Arbeitsvertrag

Wer eine Arbeit beginnt, bekommt einen Arbeitsvertrag. Der Arbeitsvertrag regelt die wichtigsten Bedingungen eines Arbeitsverhältnisses wie

- Arbeitszeiten
- Urlaub
- Höhe des Gehalts und
- Kündigungsfristen

Beide Seiten - Arbeitnehmer*in und Arbeitgeber*in - müssen sich an diese Vereinbarungen halten.

Es ist wichtig, den Vertrag dann erst zu unterschreiben, wenn man alles verstanden hat. Sobald unterschrieben ist, wird der Vertrag rechtskräftig.

Ein Arbeitsvertrag kann auch mündlich oder stillschweigend durch schlüssiges Verhalten begründet werden!

Wer bereits gearbeitet hat, muss durch den/die Arbeitgeber*in dafür bezahlt werden. Auch dann, wenn (noch) kein schriftlicher Arbeitsvertrag vorliegt!

Vertragsarten:

1. Unbefristeter Arbeitsvertrag

In der Regel gibt es eine Probezeit von drei oder sechs Monaten. Während dieser Zeit können beide Seiten kurzfristig kündigen. Dies kann innerhalb von zwei Wochen passieren. Nach Ablauf der Probezeit beginnt ein festes Arbeitsverhältnis mit einem längeren Kündigungsschutz. Die Arbeitszeit beträgt in der Regel bis zu 40 Stunden in der Woche.

2. Befristeter Arbeitsvertrag

Das Arbeitsverhältnis endet zum vereinbarten Zeitpunkt. ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Informationen zu Ihren Rechten bei der Arbeit in Deutschland bekommen Sie hier:

-  [IQ Netzwerk Integration durch Qualifizierung, Faire Integration](#)
-  Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) stellt ebenfalls [Informationen über Rechte als Arbeitnehmer*innen für Fachkräfte aus Drittstaaten](#) und [für Geflüchtete](#) bereit

Arbeitslosigkeit und Sozialleistungen

Anspruch auf Arbeitslosengeld I (ALG I) bei der Agentur für Arbeit

Grundsätzlich soll jeder in Deutschland selbst für seinen Lebensunterhalt sorgen. Das Ziel sollte sein, dass man durch Arbeit genug Geld zum Leben hat. Wer aber nicht genug Geld zum Leben hat, der kann Hilfe vom deutschen Staat bekommen. Der Staat hilft, wenn das Geld nicht für den Lebensunterhalt reicht. Oder wenn nur ein Teil selbst gezahlt werden kann.

Wer seinen Job verliert, kann Arbeitslosengeld I bekommen. Dafür muss die Person aber mindestens 12 Monate in Deutschland pflichtversichert oder freiwillig versichert gewesen sein. Und das in den letzten 30 Monaten. In der Regel erhält man diese versicherungspflichtigen Zeiten, weil man in der Zeit gearbeitet hat. Unter bestimmten Umständen gibt es andere Voraussetzungen.

Ob eine Person Arbeitslosengeld bekommt, entscheidet die [Agentur für Arbeit](#).

Was müssen Sie tun, um Arbeitslosengeld I (ALG I) zu bekommen?

1. Sich arbeitssuchend melden

- wenn Sie in ihrem Job eine Kündigung bekommen haben
- wenn Sie selbst gekündigt haben. Und wenn Sie keinen neuen Job in Aussicht haben
- oder wenn Sie eine befristete Arbeit haben und die bald endet

Trifft einer der Punkte zu?

Dann müssen Sie sich direkt arbeitssuchend melden. Die Meldung muss spätestens 3 Monate vor dem Ende ihres Arbeitsverhältnisses sein.

Die [Agentur für Arbeit](#) hilft Ihnen bei der Suche nach einer Arbeit. Die Agentur für Arbeit berät Sie auch. Gemeinsam schauen Sie, ob Sie finanzielle Hilfe bekommen können.

Es gibt unterschiedliche Wege, sich arbeitssuchend zu melden:

- vor Ort in der [Agentur für Arbeit](#)
- telefonisch unter  [0800/4555500](tel:08004555500) (gebührenfrei)
- online unter  <https://www.arbeitsagentur.de/>

2. sich persönlich arbeitslos melden

Spätestens am ersten Tag ohne Beschäftigung müssen Betroffene sich **persönlich** bei Ihrer [Agentur für Arbeit](#) arbeitslos melden. Das ist die Voraussetzung dafür, dass sie Arbeitslosengeld bekommen können.

3. den Antrag auf Arbeitslosengeld ausfüllen

Sie können das Arbeitslosengeld im Internet online beantragt werden. Wenn Sie einen Antrag schriftlich stellen wollen, können Sie die Formulare auch persönlich bei der Agentur für Arbeit abholen.

Sie wollen sich arbeitslos melden?

Weitere Informationen dazu finden Sie  [hier](#).

Anspruch auf Bürgergeld beim Jobcenter

Um Bürgergeld zu bekommen, müssen diese Bedingungen erfüllt sein:

- Sie sind mindestens 15 Jahre alt und Sie haben die Altersgrenze für Ihre Rente noch nicht erreicht.
- Sie wohnen in Deutschland und haben hier Ihren Lebensmittelpunkt.
- Sie können mindestens 3 Stunden pro Tag arbeiten.
- Sie oder Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft brauchen Hilfe. Das Einkommen Ihrer Bedarfsgemeinschaft liegt also unter dem Existenzminimum. Und Sie können Ihren Lebensunterhalt nicht selbst finanzieren.

Manche Menschen können wegen einer Behinderung oder Krankheit nicht arbeiten. Das heißt, sie sind nicht erwerbsfähig. Sie können aber trotzdem Bürgergeld bekommen. Zum Beispiel wenn sie mit einer anderen zusammenleben (Bedarfsgemeinschaft), die erwerbsfähig ist. Und die ein Recht auf Leistung hat.

Sie wollen einen Antrag stellen?

Dann können Sie bei Ihrem Jobcenter einen Antrag auf Bürgergeld stellen.

Wenn Sie Bürgergeld beantragen, braucht Ihr Jobcenter Informationen von Ihnen. Mit diesen Informationen kann das Jobcenter prüfen, ob Sie die Voraussetzungen für Bürgergeld erfüllen. Stimmen die Voraussetzungen, haben Sie einen rechtlichen Anspruch auf Bürgergeld. Das Jobcenter berechnet dann, wie viel Bürgergeld Sie bekommen können.

Zum Beispiel spielt es eine Rolle, ob Sie ...

- kein oder nur ein geringes Einkommen haben.
- Kinder haben oder alleinerziehend sind.
- allein oder mit anderen Personen zusammenleben.

 [Hier](#) erfahren Sie, wie Sie den Antrag stellen können.

Weitere Informationen zu Antrag, Anlagen und dem Bescheid, finden Sie auf der [Seite Antrag und Bescheid](#).

Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse

Zeugnisse

Zeugnisse sind wichtig in Deutschland. Man braucht sie für die Schule, das Studium oder den Beruf. Manche haben nur Zeugnisse aus dem Ausland. Die können in Deutschland anerkannt werden. Manche Menschen haben auch gar keine Zeugnisse (mehr) aus ihrem Heimatland. Dann können sie versuchen, ihre Erfahrungen testen zu lassen. Die Berufserfahrung und die beruflichen Fähigkeiten können manchmal durch Tests anerkannt werden.

Sie wollen sich bei der Anerkennung Ihrer Abschlüsse beraten lassen?

Diese Stellen bieten Beratung und Unterstützung an:

- [!\[\]\(d27322f907d2e9ff0b99dd95c13bd05c_img.jpg\) Zentrale Servicestelle zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen](#)
- [!\[\]\(b36cbb10e6815e13df3c54397ac602cb_img.jpg\) Anerkennungsberatung in Rheinland-Pfalz](#)
- [!\[\]\(a632c83b51095e933d2d2c7c7384457d_img.jpg\) Anerkennung in Deutschland - mehrsprachig](#)
- [!\[\]\(2ae9975e1ec2da3cda5d6b4cfd11cb50_img.jpg\) Anerkennung in Deutschland - Finder](#)
- [!\[\]\(be763c84eac68b2e70d5f51a8ec322f6_img.jpg\) Anerkennungsportal des Bundesministeriums für Bildung und Forschung](#)
- [!\[\]\(b422ddb318020c3ae381b300ef0d81e7_img.jpg\) IQ Netzwerk](#)
- [!\[\]\(0793f8bc52bbd8ad8d8bf63a7110685e_img.jpg\) Infoportal für ausländische Bildungsabschlüsse](#)

IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Landau/Germersheim & Region ProfeS GmbH

■ [An Fronte Diez 2, 76726 Germersheim](#)

■ [07274/949930](#)

■ [Karl-Ziegler-Straße 4, 76829 Landau](#)

■ [06341/1414430](#)

Arbeit in der Wissenschaft

Sie möchten in Deutschland studieren? Oder hier als Wissenschaftlerin oder Wissenschaftler arbeiten?

Dann können Sie Ihre Zeugnisse in Deutschland vielleicht anerkennen lassen. Dafür gibt es Ansprechpartner an den Hochschulen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Anerkennung von Hochschulabschlüssen

Wann brauchen Sie eine Anerkennung?

Für bestimmte Berufe brauchen Sie in Deutschland die Anerkennung Ihres ausländischen Hochschulabschlusses. Für andere Berufe gibt es die Bewertung von Hochschulabschlüssen.

In Deutschland unterscheidet man zwischen reglementierten Berufen und nicht reglementierten Berufen.

Um in einem reglementierten Beruf arbeiten zu dürfen, gibt es bestimmte gesetzliche Vorschriften.

Das sind zum Beispiel diese Berufe:

- Medizinberufe,
- Rechtsberufe,
- Ingenieurberufe
- das Lehramt an staatlichen Schulen
- Berufe im öffentlichen Dienst
- Auch Studienfächer, die Voraussetzung sind, um einen akademischen und reglementierten Beruf auszuüben, gehören dazu.

Sie haben einen ausländischen Hochschulabschluss für einen reglementierten Beruf?

Dann müssen Sie auf jeden Fall die Anerkennung beantragen.

Welche Berufe gelten als reglementierte Berufe?

Welche Berufe reglementiert sind, erfahren Sie im  [Anerkennungs-Finder](#).

Nicht reglementierte Berufe

Es gibt auch nicht reglementierte Berufe. Hier darf man einfach so arbeiten. Es gibt keine gesetzlichen Vorschriften, um den Beruf auszuüben. Sie müssen also keine Zeugnisse anerkennen lassen. Sie können sich direkt auf dem Arbeitsmarkt bewerben. Oder sie machen sich selbstständig. Die meisten Berufe in Deutschland sind nicht reglementiert.

Sie haben einen ausländischen Hochschulabschluss und möchten in Deutschland in einem nicht reglementierten Beruf arbeiten...

1...und sie haben bereits eine Aufenthaltserlaubnis in Deutschland oder kommen aus der EU/EWR/Schweiz?

Dann können Sie ohne Anerkennung in Ihrem Beruf arbeiten. Sie brauchen auch nicht unbedingt eine Bewertung Ihres Hochschulabschlusses. Bei der Bewerbung für einen Arbeitsplatz kann eine Bewertung aber helfen.

2...und Sie kommen aus einem Drittstaat?

Dann ist die Bewertung Ihres Hochschulabschlusses wichtig. Wenn Ihr Hochschulabschluss vergleichbar ist mit einem deutschen Abschluss, können Sie ein Visum beantragen. Damit können Sie nach Deutschland zu kommen. Dieses Visum gilt für anerkannte Fachkräfte. Mit dem Visum können Sie zum Beispiel nach Deutschland kommen, um einen Job zu suchen. Oder mit einem konkreten Angebot für eine Arbeit. Vielleicht können Sie auch die Blaue Karte EU beantragen. Mehr dazu erfahren Sie  [hier](#).

Passgenaue Beratung bei Check-Work

Wie sieht eine gute Beratung aus?

Eine gute Beratung ist wichtig, um Migranten auf ihrem Weg in Ausbildung oder Arbeit zu begleiten. Dabei ist es vor allem wichtig, welche Erfahrungen sie haben. Und wo ihre Stärken liegen.

check.work hilft dabei. Hier können berufliche Erfahrungen und Kompetenzen festgestellt werden. Check.work hilft bei einer realistischen Einschätzung.

check.work besteht aus zwei Teilen:

1. Modul 1: Praxis: Hier geht es um die berufliche Erfahrung der Menschen mit Migrationshintergrund. Sie wird hier in einfachen, leicht verständlichen Worten erfasst. Möglich ist das durch verständliche Bilder. Das Angebot gibt es in fünf verschiedenen Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch, Farsi und Hocharabisch).
2. Modul 2: Potenzial: Hier geht es um die berufsbezogenen Stärken und Potenziale. Sie können zum Beispiel für eine Ausbildung in Deutschland wichtig sein.

check.work erleichtert den professionellen Beratungsprozess. Gleichzeitig kann es die Beratung unterstützen, weil es Zeit spart.

Die interaktive Online-Anwendung ist ein Projekt der IHK München und Oberbayern. Im Auftrag des Bayerischen Industrie- und Handelskammertages (BIHK). Gefördert wird es vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Hier geht es zur  [Homepage](#).

Weitere Informationen speziell zur Fachkräfteeinwanderung finden Sie in unserer App [hier](#).

Finanzielle Förderung

Haben Sie zu wenig Geld, um eine Anerkennung durchzuführen?

Personen, die nur wenig Geld verdienen, heißen Geringverdiener. Ein Anerkennungsverfahren kostet aber viel Geld. Geringverdiener können einen Antrag stellen. Damit können sie einen Zuschuss zu den Kosten zu bekommen. Alle Kosten, die bei der Antragstellung entstehen, können gefördert werden. Das gilt vor allem für Gebühren und Übersetzungskosten. Jede Person kann maximal bis zu 600,00€ Hilfe bekommen. Dafür muss sie einen Antrag stellen.

Wichtig ist: Sie müssen erst den Antrag auf finanzielle Förderung stellen. Und dann den Antrag auf Anerkennung. Nur so können die Kosten übernommen werden.

 [Anerkennung in Deutschland - Finanzielle Förderung](#)

Informationen beim Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

@anerkennungszuschuss@f-bb.de

Amtliche Beglaubigung von Zeugnissen

Eine amtliche Beglaubigung ist eine Bestätigung. Sie zeigt, dass ein Dokument echt ist. Häufig brauchen öffentliche Stellen eine Beglaubigung. Man braucht sie zum Beispiel, wenn man sich an einer Universität einschreiben möchte. Dafür müssen alle Kopien der Zeugnisse amtlich

beglaubigt sein.

Die Beglaubigungen bekommen Sie in Ihrem [Bürgerbüro](#).